

PROGRAMM 01/2026

Kath. Bildungsforum Bonn
und Kath. Bildungswerk Rhein-Sieg rechtsrheinisch



Foto: Michael Eichhorn/stock.adobe.com



KATHOLISCHES
BILDUNGSFORUM
Bonn



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Rhein-Sieg-Kreis
rechtsrheinisch



Foto: Prof. Dr. René Buchholz

EDITORIAL

Das Katholische Bildungsforum Bonn

Liebe Leserin, lieber Leser,

»Prüft alles, und behaltet das Gute.« (1 Thess 5,21)

Dieses biblische Wort prägt unser Selbstverständnis im Katholischen Bildungsforum Bonn und im Katholischen Bildungswerk im Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch: mit wachem Geist und offenem Herzen die Welt betrachten, Fragen stellen, Perspektiven erweitern – und das Gute stärken, das Orientierung schenkt.

Einsamkeit – ein Thema unserer Zeit.

Im ersten Halbjahr 2026 widmen wir uns intensiv der Frage, was Einsamkeit mit uns als Menschen und mit unserer Gesellschaft macht. Einsamkeit betrifft viele, sie ist längst ein gesellschaftliches, psychologisches und politisches Thema. Mit einer großen Podiumsveranstaltung am 5. März im Bonner Münster möchten wir gemeinsam mit vielen Partnerinnen und Partnern dieser komplexen Wirklichkeit Raum geben: Was braucht es, damit Menschen Verbundenheit und Resonanz erleben? Welche Verantwortung tragen Kirche, Nachbarschaften, Institutionen und Politik?

Gott in der Welt – unsere Reihe zu den Weltreligionen.

Ein zweiter Schwerpunkt führt uns zu den Quellen religiösen Denkens. Unter der Leitfrage »Wie ist Gott in der Welt?« beginnen wir eine neue Reihe zu den großen Weltreligionen. Den Auftakt bilden die drei abrahamitischen Traditionen – Judentum, Christentum und Islam. Wer Religion versteht, versteht auch Gesellschaft besser.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Bildungsveranstaltungen zu besuchen, Impulse mitzunehmen und zugleich eigene Anregungen und Bedürfnisse einzubringen. Bildungsarbeit lebt vom Dialog – von Menschen, die sich neugierig auf den Weg machen und ihre Perspektiven einbringen – sie lebt von Ihnen!

**Für das gesamte Team
Manuel Hetzinger und Dr. Doris Bremm**

WIR ÜBER UNS

Das Katholische Bildungsforum Bonn



Das Katholische Bildungsforum ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung nach dem 1. Weiterbildungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen, in Trägerschaft des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e. V. Die Einrichtung ist Mitglied im Verbund Qualitätsmanagement und nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung im Sinne des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes NRW (AWBG) und ist damit berechtigt, Bildungsurlaubsveranstaltungen durchzuführen.

> WIR ÜBER UNS

Katholisches Bildungsforum Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch

Zweigstelle des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach WbG und der Arbeitnehmerweiterbildung nach AWbG

Träger: Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Vorstand: Stefan von der Bank | Birgit Holtfort
Amtsgericht Köln VR 7221

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Telefon 0228 42979-0
Telefax 0228 42979-200

E-Mail info@bildungsforum-bonn.de
info@bildungswerk-rhein-sieg.de
Internet www.bildungsforum-bonn.de
www.bildungswerk-rhein-sieg.de

[katholischesbildungsforumbonn](#)
 [@bildungsforum_bonn](#)

Öffnungszeiten

montags – donnerstags 09.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
freitags 09.00–13.00 Uhr

Bankverbindung

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Kath. Bildungsforum Bonn
Sparkasse KölnBonn
IBAN DE41 3705 0198 0000 0930 88
BIC COLSDE33

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Kath. Bildungswerk Rhein-Sieg-kreis rrh.
Sparkasse KölnBonn
IBAN DE41 3705 0198 0000 0930 88
BIC COLSDE33

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Kath. Bildungswerks Rhein-Sieg-Kreis

Der Beirat wird nach den Pfarrgemeinderatswahlen neu konstituiert.

Alle in diesem Programm angekündigten Veranstaltungen werden auf der Grundlage des 1. Weiterbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen und seiner Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften durchgeführt. Alle Veranstaltungen sind offen für jedermann.

Impressum

Träger

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Einrichtung

Katholisches Bildungsforum Bonn und Katholisches Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis rrh.
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Redaktion

Dr. Doris Bremm

Layout und Satz

Barbara Schwerdtfeger, Bonn



Foto: Prof. Dr. René Buchholz

> WIR ÜBER UNS

**Ihr Team im
Katholischen Bildungsforum Bonn****Leitung****Manuel Hetzinger**

Leiter
Telefon 0228 42979-110
hetzinger@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: zentrale Projekte,
Präventionskurse

**Dr. Doris Bremm**

Stv. Leiterin
Telefon 0228 94490-50
bremm@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Bad Godesberg,
Kulturelle Bildung

Pädagogische Mitarbeiter/innen**Fabian Apel**

Telefon 0228 42979-125
apel@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Melbtal, Bad Honnef,
Eitorf, Königswinter, Ruppichteroth, Windeck,
Ehekursangebote, Sprachkurse für
Geflüchtete rrh. (Aktion Neue Nachbarn)

**Dr. Dr. Andreas Bell**

Telefon 0228 42979-143
bell@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: stadtweite Projekte,
Kirchenführungen

**Toni Bohnenberger**

Telefon 0228 42979-103
bohnenberger@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Hennef, Lohmar, Much,
Neunkirchen, Sankt Augustin, Siegburg,
Troisdorf, Sprachkurse für Geflüchtete lrh.
(Aktion Neue Nachbarn)

> WIR ÜBER UNS

**Karin Dierkes**

Telefon 0228 42979-128
dierkes@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Theologie und Politik,
Zentrale Reihen, Bonn-Mitte/Süd

**Kira Heinen**

Telefon 0174 5848119
kira.heinen@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Social Media, Medienbildung

**Beatrix Herling**

Telefon 0228 42979-147
herling@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Beuel
(mit Forum Pauluskirche),
Dialograum Kreuzung an St. Helena

**Sandra Kern**

Telefon 0228 42979-146
kern@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
(BAMF), Region Rheinland-Pfalz

**Britta Lennartz**

Telefon 0228 94490-11
fbs@bildungsforum-bonn.de
Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bun-
desamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF):
Einstufungstests, Anmeldung und Beratung

**Daniela Lemoine**

Kontinuierliche Kursbegleitung QHB
(Kindertagespflegequalifizierung)
Telefon 0228 42979-106
Zuständigkeit: Qualifizierungsplanung
Kindertagespflege, Kontinuierliche
Kursbegleitung Qualifizierungskurse,
Kindertagespflege nach QHB

> WIR ÜBER UNS

Pädagogische Mitarbeiter/innen**Katrin Scheel**

Telefon 0173 6480769
scheel@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Medienbildung

**Stella Tsesmeli**

Telefon 0228 94490-22
tsesmeli@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Niederkassel und die Siegmündung

**Theresa Schulte**

Telefon 0228 42979-120
schulte@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Kindertagespflege

**Dr. Silke Stappen**

Telefon 0228 42979-105
stappen@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Aktion Neue Nachbarn, Stadtgebiet Bonn

**Dr. Laura Summa**

Telefon 0228 42979-121
summa@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Forum Wissenschaftsstadt Bonn, zentrale Reihen

Freier Mitarbeiter Bild- und Videotechnik**Juan Alfaro**

Telefon 0228 42979-0
alfaro@fm-bildungswerk-ev.de
 Zuständigkeit: Bewegtbild, Streaming

Hausmeister**Ralf Bogner**

Telefon 0228 42979-0
 Zuständigkeit: Hausmeistertätigkeit, Veranstaltungsvor- und nachbereitung

> WIR ÜBER UNS

Verwaltungsmitarbeiter/innen**Brigitte von Ceumern-Lindenstjerna**

Telefon 0228 42979-101
vonuceumern@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Bonn-Nord, Montessori-Pädagogik, Hennef, Lohmar, Much, Niederkassel, Neunkirchen, Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf, Treffpunkt am Markt

**Rudolph Mantai**

Telefon 0228 42979-129
mantai@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

**Klaudia Gerhardt**

Büroleitung
 Telefon 0228 42979-111
gerhardt@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Koordination Verwaltung/Geschäftsstelle (Büroleitung), zentrale Projekte, Medienwerkstatt, Kirchenführungen

**Claudia Heinen**

Telefon 0228 94490-13
postmaster@fbs-bonn.de
 Zuständigkeit: Präventionsschulungen

**Eva Maria Wallraf**

Telefon 0228 42979-122
wallraf@bildungsforum-bonn.de
 Zuständigkeit: Kindertagespflege, Montessori-Qualifikation



> INHALTSVERZEICHNIS

Projekte | Reihen | Foren

Forum Pauluskirche	16
City-Forum	17
Forum Bad Godesberg	18
Forum Wissenschaftsstadt Bonn	19
Tol'dot & Tarbut	20
Literatur-Gesprächskreis Troisdorf	22
Filmforum Niederkassel	23
Bürgerstiftung Altenhilfe Hennef	24
Aktiver Seniorenkreis Hennef	25
Glaubensbildung Kirche am Oelberg	26
Einsamkeit	28
Glaube – Sinn – Werte	
Glaube – Sinn – Werte	30
Familie	
Familie	44
Gesellschaft	
Gesellschaft	52
Qualifizierung	
Anti-Gewalt-Training	58
Gewaltfreie Kommunikation	59
Kindertagespflege	62
Schultag	68
Prävention	70
Persönliche Entwicklung	
Persönliche Entwicklung	72
Kultur	
Kultur	80
Medien	
Medien	88
Sprachkurse und Integration	
Sprachkurse und Integration	94
Hinweise & Services	
Allgemeine Geschäftsbedingungen	104
Digitale Veranstaltungen	107
Datenschutz	108
Qualitätsmanagement	111
Weiterbildung in NRW	112
Anmeldung	113

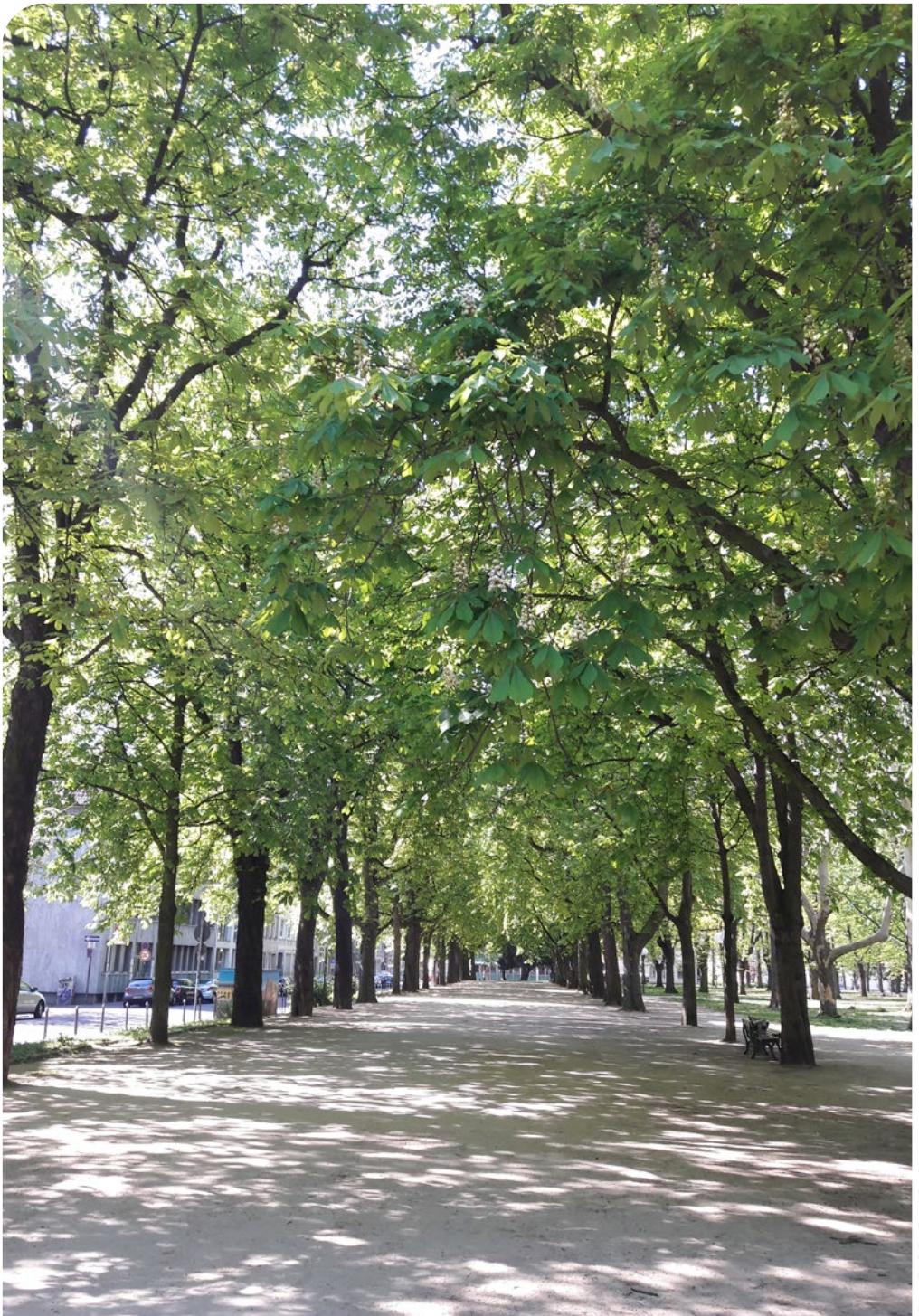


Foto: Prof. Dr. René Buchholz

GEMEINDEFOREN PROJEKTE REIHEN

In Gemeindeforen werden von Menschen aus den Pfarreien Fragestellungen entwickelt, die sich aus den Herausforderungen der Gegenwart ergeben – und deren Beantwortung ohne eine christliche Perspektive zu kurz greift.

Es geht darum, die Gemeinden als Orte öffentlicher, freier, argumentativ solider Diskussionen im Horizont einer jüdisch-christlichen Überlieferung zu erhalten und weiterzuentwickeln. Die zentralen Reihen in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis – wie etwa das »City-Forum« oder »Tol'dot und Tarbut« – unterscheiden sich davon durch die städtische Verankerung: Hier werden die einzelnen Programme in enger Zusammenarbeit mit Akteuren auf Stadtbene entwickelt.

Die Projekte schließlich zeichnen sich durch den Einbezug der Kunst – von Musik, Literatur und bildender Kunst bis hin zum Film – aus und suchen über den ästhetischen Erfahrungs- und Wahrnehmungsraum eine Annäherung an Themen und Herausforderungen unserer Zeit.

> FORUM PAULUSKIRCHE



Die Banalität des Bösen

Was uns Hannah Arendt heute zu sagen hätte –
Forum Pauluskirche online

Do 19.02.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Markus Roentgen, Diplom-Theologe
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616730010



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen
Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Auferstanden, oder?!

Was uns die Ostergeschichte wirklich sagt –
Forum Pauluskirche hybrid

Mi 04.03.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Prof. Dr. Simone Paganini, Aachen
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

digital per Zoom und in Präsenz:

Kath. Familienbildungsstätte Bonn
Lennéstr. 5 | Saal | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730011



Hybrid-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen
Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Aktuelle Informationen

zu möglichen Änderungen:

www.bildungsforum-bonn.de

[katholischesbildungsfotumbonn](#)

[@bildungsforum_bonn](#)

> CITY-FORUM



Literatur und Politik – Dystopie und Ideologie

Die Übersetzer Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel

Sa 07.03.2026 | 17.00 – 19.15 Uhr

Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel
Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 3 UE
Ort: Parkbuchhandlung Bad Godesberg
Am Michelshof 4 b | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616760013

Florian Illies liest aus »Wenn die Sonne untergeht«

Do 12.03.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Florian Illies, Autor
Moderation: Denis Scheck
Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 2 UE
Ort: Redoute | Kurfürstenallee 1 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616760012

Navid Kermani liest aus »Sommer 24«

So 22.03.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Dr. Navid Kermani, Autor
Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 2 UE
Ort: Schauspielhaus Bonn
Am Michaelshof 9 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616760014

Was bewegt Christinnen und Christen, was bewegt die Menschen in der Welt von heute? Für diese Fragen und das gemeinsame Nachdenken wurde 2008 das Forum Pauluskirche von Diakon Klaus Behne ins Leben gerufen. Auch nach seinem Tod im Jahr 2024 werden hier relevante Themen und Fragestellungen unserer Gesellschaft diskutiert. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, an den Abenden Ihre Gedanken, Fragen und Eindrücke zu teilen. Im ersten Halbjahr 2026 werden beide Veranstaltungen online stattfinden.

Die Pauluskirche an der Siegburger Straße 75 in Bonn-Beuel steht als Ort des Gebets, der Bildung und Begegnung allen Interessierten offen. Im letzten Bau des berühmten Kirchenbaumeisters Dominikus Böhm will das Forum Pauluskirche die Erinnerung an das Zweite Vatikanische Konzil wachhalten und die Entwicklungen im Engagement der katholischen Kirche zum Heil und Wohl der Menschen durch Vorträge und Gespräche begleiten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf eine gemeinsame Entdeckungsreise zu einer Vielfalt an Themen!
Pfarrer Markus Feggeler
Beatrix Herling

> FORUM BAD GODESBERG

FORUM BAD GODESBERG
CINEMA PARADISO

Der Film lebt vom Blick. Die Kamera ist das Auge dieses inzwischen über 100 Jahre alten Mediums. Mit diesem fremden Auge tauchen wir Zuschauer in eine andere Welt ein und sehen Dinge, Menschen und Handlungen, die wir sonst selten oder nie zu Gesicht bekommen.

Ungeahnte Blicke legt uns die Kameraführung und das ganze Filmset vor die Augen, ans Herz und in die Gedanken. Seine Stärke entfaltet der Film, wenn man genau hinsieht – und sich mit anderen austauscht: über persönliche Einblicke und vielleicht auch über visionäre Ausblicke. Das ist die Idee der Filmreihe Cinema Paradiso, zu der das Forum Bad Godesberg, das Katholische Bildungsforum Bonn und das Kinopolis alle einladen, deren Leidenschaft das bewegte und bewegende Bild ist! Der Ort wechselt: Mal ist das Kinopolis Gastgeber, mal das Forum Bad Godesberg.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.bildungsforum-bonn.de



»Der Zauberer von Oz«

Regie: Victor Fleming | USA 1939 | 102 Min.

Mo 19.01.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99/erm. € 7,99

Ort: Kinopolis | Moltkestr. 7 | 53173 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780001

»Das Leben ist schön«

Regie: Roberto Benigni | Italien 1997 | 116 Min.

Mo 23.02.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Ort: Pastorales Zentrum St. Marien

Burgstraße 45 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780002

»2001 – Odyssee im Weltraum«

Regie: Stanley Kubrick | USA 1968 | 149 Min.

Mo 23.03.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99/erm. € 7,99

Ort: Kinopolis | Moltkestr. 7 | 53173 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780003

»Nebenan«

Regie: Daniel Brühl | Deutschland 2021

92 Min.

Mo 20.04.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99/erm. € 7,99

Ort: Kinopolis | Moltkestr. 7 | 53173 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780004

> FORUM WISSENSCHAFTSSTADT BONN

»Die Verurteilten«

Regie: Frank Darabont | USA 1994 | 142 Min.

Mo 18.05.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99/erm. € 7,99

Ort: Kinopolis | Moltkestr. 7 | 53173 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780005

»Adams Äpfel«

Regie: Anders Thomas Jensen

Dänemark 2005 | 94 Min.

Mo 22.06.2026 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Ort: Pastorales Zentrum St. Marien

Burgstraße 45 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616780006

FORUM
WISSENSCHAFTSSTADT BONN**Falschinformation**

Warum wir anfällig sind und wie wir uns schützen können

Ob in den Nachrichten, auf Social Media oder im Alltag – das Thema Falschinformation ist allgegenwärtig. Dabei stellt sich oft die Frage, wie gefährlich Falschinformation tatsächlich sind und warum wir Ihnen Glauben schenken.

Der Vortrag beleuchtet, was unser Gehirn so anfällig für Falschinformationen macht und welche wissenschaftlich fundierten Gegenstrategien es gibt, um uns besser davor zu schützen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Do 15.01.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Carolin-Theresa Ziemer, Psychologin
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616530001

**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> TOL'DOT & TARBUT



»Nichts Jüdisches ist mir fremd«, erklärte in einer Radiosendung der Religionshistoriker Gershom Scholem. Daran möchte auch die Reihe Tol'dot & Tarbut (Geschichte und Kultur) anknüpfen. Im Fokus stehen Personen, Ereignisse, Zeiträume und Orte, in denen sich bestimmte Entwicklungen der jüdischen Geschichte, Religion und Kultur geradezu kristallisieren. Die Reihe wendet sich nicht an Experten der Judaistik und Religionsgeschichte, sondern möchte einem breiteren Publikum die reiche Geschichte und die unterschiedlichen Strömungen des Judentums jenseits aller Folklore erschließen. Frühjudentum, Frühchristentum und rabbinische Zeit; Reform, säkulares Judentum und moderne Orthodoxie; Kabbala, Chassidismus, Philosophie und Aufklärung, Assimilation und Zionismus, aschkenasisches und sefardisches Judentum bezeichnen Richtungen und Erscheinungen, die nicht zu harmonisieren oder auf ein zeitloses Wesen zu reduzieren, sondern auch in ihren Unterschieden, ja Gegensätzen darzustellen sind. Es gibt einiges neu und an scheinbar Bekanntem neue Seiten zu entdecken – und schließlich: Auch der christlich-jüdische Dialog lebt nicht nur vom guten Willen der Gesprächspartner, sondern ebenso von deren Wissen.

Der Einfluss des Islams auf das Judentum

Der Vortrag wird auf Englisch gehalten

Mo 19.01.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Rabbi Dr. Michael Hilton
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720001

**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Richard Lichtheim (1885 – 1963)

Zwischen deutscher und zionistischer Bewegung und internationaler Diplomatie

TERMINÄNDERUNG

Mi 04.03.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Andrea Kirchner
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616510001

**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> TOL'DOT & TARBUT

»Die Demut ist die positive Macht, welche allen Eudämonismus niederschlägt«

Virtue and Power in Hermann Cohen's Ethics and Philosophy of Religion –
Der Vortrag wird auf Englisch gehalten

Mo 27.04.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Shira Billet
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720003

**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Chasdai Crescas: Denken unter Druck

Philosophie, Polemik und die prekäre Möglichkeit interreligiöser Verständigung

Mo 18.05.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Frederick Musall
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720004

**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Mein Leben als Rabbiner in Europa

Mi 10.06.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Rabbiner Walter Rothschild
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720005

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Veranstalter: Katholisches Bildungsforum Bonn; Universität Bonn; Kath.-Theol. Fakultät, Studium universale; Lehrhaus/Beit Midrasch-CTSI; Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn; Ev. Forum Bonn; Deutsch-Israelische Gesellschaft Bonn; Gedenkstätte Bonn

Hinweisen möchten wir noch auf die Veranstaltungen des **Lehrhauses Bonn/International Center for Comparative Theology and Social Issues**.



> LITERATUR-GESPRÄCHSKREIS TROISDORF



LITERATUR-GESPRÄCHSKREIS TROISDORF

Termine und Bücher

Mi 28.01.2026

Michaela Murgia
»Accabadora« | dtv

Mi 25.02.2026

Christoph Wortberg
»Gussie« | dtv

Mi 25.03.2026

Paul Lynch
»Das Lied des Propheten« | Klett Cotta

Mi 22.04.2026

Jenny Erpenbeck
»Gehen, ging, gegangen« | Penguin Verlag

Mi 27.05.2026

Jane Campbell
»Kleine Kratzer« | Kjona Verlag

Mi 28.01. – Mi 27.05.2026

15.00–17.15 Uhr

Eva Volmer-Kopka
Teilnahme-Gebühr 60,00 € | 5 x = 15 UE
Ort: Hippolytus-Haus
Hippolytusstraße 47 | 53840 Troisdorf
Veranstaltungs-Nr. 2615760007

Menschen jeden Alters und jeder Herkunft finden in diesem Literaturkreis oftmals überraschende, unerwartete Zugänge zu Lebens- und Existenzfragen. Und diese sind nicht selten verbunden mit politischen und gesellschaftlichen Themen – denn Literatur ist nicht nur für alle da – sie geht als Analyse von individuellen und gesellschaftlichen Wirklichkeiten auch alle an!

Literatur in und über schwierige Zeiten

Literatur kann trösten oder zum Nachdenken anregen, zu neuen Erkenntnissen führen oder auch einfach gut unterhalten.

Das Buch »Gussie« über die 2. Ehefrau von Konrad Adenauer erzählt von ihrem Schicksal im 3. Reich. Paul Lynch, Booker-Preisträger, entwirft eine Dystopie in der Zukunft. Jenny Erpenbeck schreibt über das Schicksal von Migrantinnen und Migranten und Jane Campbell, die erst im Alter von 80 Jahren mit dem Schreiben begonnen hat, schreibt über ältere Damen, die sich nicht abschieben lassen wollen.

> FILMFORUM NIEDERKASSEL



FILMFORUM NIEDERKASSEL

Künstliche Intelligenz

Faktotum, Zukunft oder Ende der Menschlichkeit

»2001: Odyssee im Weltraum«

Großbritannien/USA 1969 | 143 Min.
Regie: Stanley Kubrick

Mi 14.01.2026 | 19.00–22.00 Uhr

Barbara Westphal
gebührenfrei | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2615780001

»Hi, Ali«

Deutschland 2019 | 88 Min.
Regie: Isa Willinger

Fr 20.02.2026 | 19.00–22.00 Uhr

Barbara Westphal
gebührenfrei | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2615780002

»Ich bin dein Mensch«

Deutschland 2021 | 104 Min.
Regie: Maria Schrader

Mi 11.03.2026 | 19.00–22.00 Uhr

Barbara Westphal
gebührenfrei | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2615780003

Die Filmgespräche des »Filmforums Niederkassel« führen seit 2009 filminteressierte Menschen zusammen, um sich mit anspruchsvollen Filmen auseinander zu setzen.

Die Filme werden am jeweiligen Abend gezeigt und reflektiert, begleitet von Filmfachfrau Barbara Westphal.

Als thematische Reihe von jeweils drei Filmen angelegt, zeigt die Filmauswahl im Frühjahr 2026 »Künstliche Intelligenz – Faktotum, Zukunft oder Ende der Menschheit?«

Veranstaltungsort

Pfarrheim St. Dionysius
Pastor-Ibach-Straße 19
53859 Niederkassel-Rheindorf

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kooperation:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Siegmündung

> BÜRGERSTIFTUNG ALTENHILFE HENNEF



**BÜRGERSTIFTUNG
ALTENHILFE HENNEF**

Rechtliche Aspekte bei Demenz

Mo 19.01.2026 | 17.00–18.30 Uhr

Iris Boelke

Veranstaltungs-Nr. 2615750005

Beratung gegen Wohnungseinbruch

Welche Maßnahmen schützen?

Mo 23.02.2026 | 17.00–18.30 Uhr

Polizei NRW Kriminalkommissariat Siegburg

Veranstaltungs-Nr. 2615750006

Strategien zum Umgang mit gedächtnisbedingten Einschränkungen, nicht nur bei Demenz

Mo 16.03.2026 | 17.00–18.30 Uhr

Jelena Mallick, M. Sc. Psychologie

Veranstaltungs-Nr. 2615750007

Das Zwerchfell wird nicht dement

Humor im Umgang mit Menschen mit Demenz

Mo 20.04.2026 | 17.00–18.30 Uhr

Stiftung Humor Hilft Heilen gGmbH

Veranstaltungs-Nr. 2615750008

Körperlich mobil bleiben im Alter

Stark durchs Leben – Beweglichkeit und

Unabhängigkeit bis ins hohe Alter

Mo 15.06.2026 | 17.00–18.30 Uhr

Sascha Unger

Veranstaltungs-Nr. 2615750009

> AKTIVER SENIORENKREIS HENNEF



**AKTIVER SENIORENKREIS
HENNEF**

KÖB St. Michael

Kontakt

Maria Berg

Telefon 02242 2130

Heiteres und Besinnliches zur Karnevalszeit – Lesung in rheinischer Sprache

Erwin Rußkowski liest aus seinen Büchern

»Laache is jesund« und »Uss demm Levve«

Fr 06.02.2026 | 17.00–19.15 Uhr

Erwin Rußkowski

gebührenfrei | 1x = 3 UE

Ort: Kath. Pfarrheim St. Michael

Kurhausstraße 1 | 53773 Hennef-Geistingen

Veranstaltungs-Nr. 2615760008

Kontakt

Karin Morell

Mobil 0157 54220269

Was ist Wahrheit?

Im Vortrag werden biblische Zugänge zum Verständnis von Wahrheit vorgetragen. Was bedeutet es, wenn Jesus von sich sagt: »Ich bin die Wahrheit und das Leben«?

Mo 02.03.2026 | 15.00–17.15 Uhr

Dr. Werner Höbsch

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 1x = 3 UE

Ort: Kath. Pfarrheim St. Michael

Kurhausstraße 1 | 53773 Hennef-Geistingen

Veranstaltungs-Nr. 2615730003

Yoga im Sitzen – Stuhlyoga

Mo 01.06.2026 | 15.00–17.15 Uhr

Elena Grass

gebührenfrei | 1x = 3 UE

Ort: Kath. Pfarrheim St. Michael

Kurhausstraße 1 | 53773 Hennef-Geistingen

Veranstaltungs-Nr. 2615740001

> GLAUBENSBILDUNG KIRCHE AM OELBERG



Kirchenkino

»Ex Machina«

Großbritannien/USA 2014 | 108 Minuten

Regie: Alex Garland

Mi 11.02.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

Barbara Westphal

gebührenfrei | 1 x = 1 UE

Ort: Pfarrheim Eudenbach

Eudenbacher Straße 109

53639 Königswinter-Eudenbach

Veranstaltungs-Nr. 2615780004

Der Traum vom ewigen Leben

Do 16.04.2026 | 19.30–21.45 Uhr

Dr. Ulrike Peters

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Kath. Pfarrheim St. Joseph

Am Kirchplatz 13

53639 Königswinter-Thomasberg

Veranstaltungs-Nr. 2615730002

Ein Jahr Papst Leo

Do 07.05.2026 | 19.30 – 21.45 Uhr

Renardo Schlegelmilch

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Propst-Gerhard-Saal

Siegburger Str. 10

53639 Königswinter-Oberpleis

Veranstaltungs-Nr. 2615730004

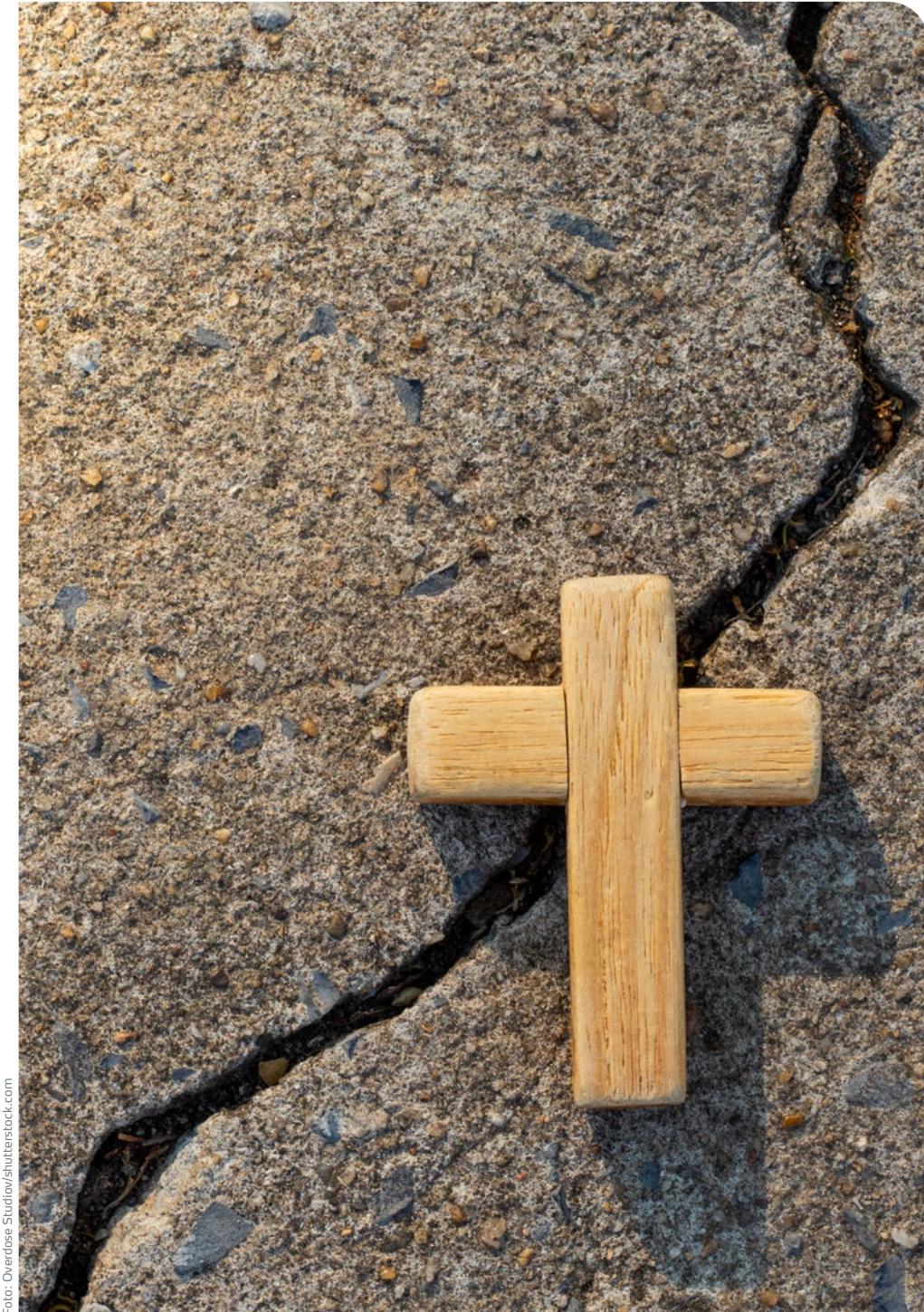


Foto: Overdose Studio/stock.adobe.com

> EINSAMKEIT



EINSAMKEIT – (K)EIN TABU

Foto: KieferPix/shutterstock.com

Einsamkeit ist ein Gefühl, das viele kennen – und doch bleibt es häufig unausgesprochen. Wir möchten das ändern und widmen diesem Thema im 1. Halbjahr 2026 einen besonderen Programmschwerpunkt.

Einsamkeit – (k)ein Tabu

Auftakt**Podiumsdiskussion****05.03.2026****live im Bonner Münster**

Hochkarätige Stimmen aus Kirche, Gesellschaft, Wissenschaft und Praxis eröffnen den Dialog und setzen ein Zeichen dafür, dass Einsamkeit uns alle betrifft.

Mit dabei sind▪ **Prof. Dr. Peter Schallenberg**

römisch-katholischer Moraltheologe und christlicher Sozialwissenschaftler

▪ **Prof. Dr. Kai-Uwe Kühn**

Chefarzt der Gerontopsychiatrie und Psychotherapie, LVR-Klinik Bonn

▪ **Dr. Aike Horstmann**

Lehrstuhl Sozialpsychologie: Medien und Kommunikation, Universität Duisburg-Essen

▪ **Pfarrer Dirk Baumhof**

Psychiatrieseelsorger, LVR-Klinik Bonn, Subsidiar am Bonner Münster

▪ **Ursula Dannhäuser**

Diplom-Psychologin, Leiterin der Ehe-, Familien- und Lebensberatung Bonn

Gemeinsam mit dem Stadtdekanat Bonn, dem Katholikenrat, dem Evangelischen Forum, Caritas, Diakonie und weiteren Partnern gestalten wir von März bis Juli eine Reihe von Veranstaltungen, Lesungen und Begegnungsformaten, die Mut machen, verbinden und neue Perspektiven eröffnen.

Bleiben Sie neugierig – alle Termine finden Sie in Kürze in einem eigenen Flyer und auf www.bildungsforum-bonn.de

> EINSAMKEIT

Gemeinsam stark durch soziale Verbundenheit

Kontakte knüpfen und pflegen

Gerade in Veränderungsphasen spüren wir, wie wichtig soziale Verbundenheit für uns ist. Der Übergang in den Ruhestand, der Verlust eines wichtigen Menschen oder eine gesundheitliche Herausforderung – all das lässt sich mit Unterstützung anderer Menschen leichter bestehen.

Verbindungen zu knüpfen und zu pflegen, bedeutet Lebensqualität und beugt Einsamkeitsgefühlen vor. Mit humorvoller Experimentierfreude können die Teilnehmenden in diesem Seminar kleine Tipps und Werkzeuge ausprobieren, die es erleichtern, mit Menschen in Kontakt zu kommen und verbunden zu bleiben.

Schwerpunkte der drei praxisorientierten Vormittage sind Small Talk, aktives Zuhören und das Wahrnehmen von Bedürfnissen und Emotionen im zwischenmenschlichen Miteinander. Für Getränke und Knabberereien ist gesorgt!

Fr 09.01. – Fr 23.01.2026**09.30 – 11.00 Uhr**

Dr. Christina Pfestroff

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 3 x = 6 UE

Ort: Pfarrheim St. Maria Magdalena
Magdalenenstraße 25 | 53121 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666740083**Do 11.06. – Do 25.06.2026****17.30 – 19.00 Uhr**

Dr. Christina Pfestroff

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 3 x = 6 UE

Ort: Kita St. Peter
Am Ehrenmal 1 | 53127 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666740085

Das gute Leben – Autonomie und Verbundenheit

Mi 25.02.2026 | 17.00 – 19.15 Uhr

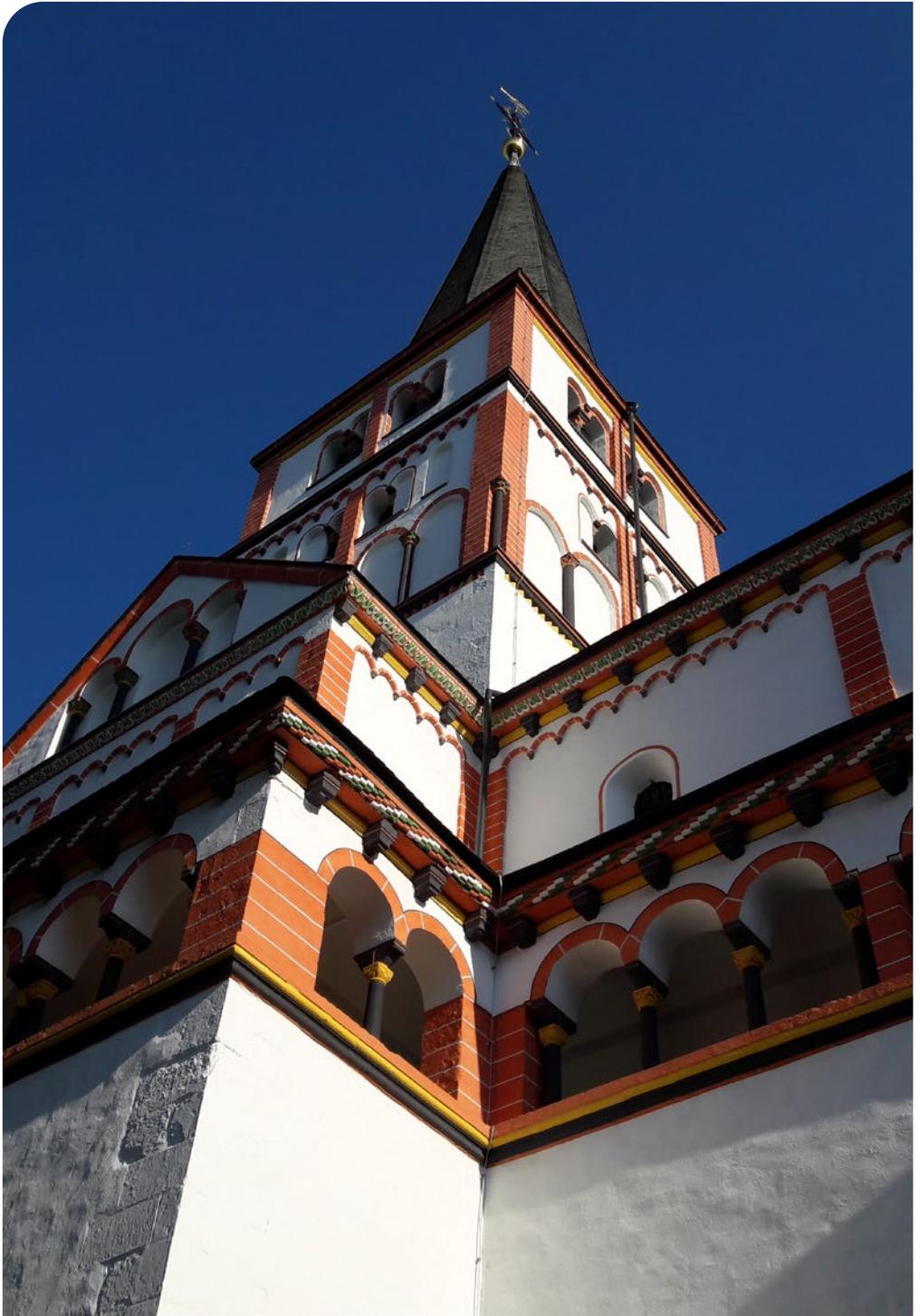
Prof. Dr. Dr. Jochen Sautermeister

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Pfarrzentrum Heilig Geist

Kiefernweg 22 | 53127 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730009



GLAUBE – SINN – WERTE

Papst Franziskus' Aussage: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, wirkt sich unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, unerwartete, vielleicht aber so erst relevante Antworten möglich werden.

»Die wahrhafte Religion opponiert dem Aberglauben, nicht der Rationalität.
Sie ist eine Fähigkeit zur Re-Lektüre. Sie hält uns dazu an,
unsere Texte zu überprüfen, d.h. neue Facetten der Lektüre anzubieten
und einen ein für alle Mal fixierten Textsinn zurückzuweisen.
... Ein Erbe, das aufhört, befragt zu werden, stirbt.«

Delphine Horvilleur (*En tenue d'Ève, 195–196*)

> GLAUBE – SINN – WERTE

Bibliodrama

Persönliche Zugänge zu biblischen Geschichten

Sylvia Dörnemann
gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Ort: Kath. Gemeindezentrum Edith Stein
Borsigallee 27–29 | 53125 Bonn

So 18.01.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 2616730016

So 31.05.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 2616730017

Philosophischer Gesprächskreis

Orientierungshilfen für philosophische Theorien

Die Aufgabe eines Philosophiekreises besteht u.a. nicht nur in der Analyse von Texten, Denkschulen, Theorien etc.. Es geht also nicht nur um einen bloßen Nachvollzug tradierter Gedanken, sondern um deren Relevanz für aktuelle Probleme unter neuen Perspektiven.

Haben Problemlösungsvorschläge der Philosophen unterschiedlicher Epochen noch heute einen Gültigkeitsstatus, den wir nur wieder neu entdecken müssen?

So ist nach wie vor das Nachdenken über bereits Gedachtes ein »Abenteuer« für diejenigen, die sich darauf einlassen wollen.

Mo 19.01.2026

Die kritische Theorie der Frankfurter Schule

Mo 16.02.2026

D. Kahnemann: Schnelles Denken, langsames Denken – Wie wir entscheiden und handeln | Teil I

Mo 16.03.2026

D. Kahnemann: Schnelles Denken, langsames Denken – Wie wir entscheiden und handeln | Teil II

Mo 20.04.2026

Die Korrelation von Freiheit und Selbstbestimmung | Teil I

Mo 18.05.2026

Die Korrelation von Freiheit und Selbstbestimmung | Teil II

Mo 15.06.2026

Nachgefragt, nachgehakt, nachgeholt.
Offene Fragen, Probleme, Anregungen

Mo 19.01. – Mo 15.06.2026

15.00 – 16.30 Uhr

Dr. phil. Helmut Löns, Referent
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 6 x = 12 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616740001

> GLAUBE – SINN – WERTE

Der Einfluss des Islams auf das Judentum

Vor tausend Jahren konnten 90 Prozent der Juden weltweit Arabisch sprechen oder lesen. Seit der intellektuellen Blütezeit des Islam im 8. Jahrhundert profitierte auch die jüdische Gelehrsamkeit davon. Es entstanden die ersten jüdischen Werke individueller Autoren seit der Antike zu Grammatik, Philosophie, Theologie, Poesie, Bibel sowie rabbinische Kommentare, Gesetzesammlungen und Modelle mystischen Denkens. All diese Werke folgten in unterschiedlicher Weise islamischen Vorbildern.

Der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten, bei Bedarf gibt es eine Zusammenfassung in deutscher Sprache.

Reihe: Tol'dot und Tarbut –
Jüdische Geschichte & Kultur

Anmeldung über den externen Zoom-Link:
https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/48oTylzOTwiCSARAcC6_Gg

Mo 19.01.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Rabbi Dr. Michael Hilton
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720001

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Kirchenkino

»Ex Machina«
Großbritannien/USA 2014 | 108 Minuten
Regie: Alex Garland

Mi 11.02.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

Barbara Westphal | gebührenfrei | 1 x = 1 UE
Ort: Pfarrheim Eudenbach
Eudenbacher Str. 109 | 53639 Königswinter
Veranstaltungs-Nr. 2615780004

Bibel und Bier – Männerabend

Dein Thema. Deine Fragen. Deine Bibelstelle. Gemeinsam Antworten suchen.

Die Bibel hat den Ruf, trocken, alt und lebensfern zu sein. Bier hingegen hat den Ruf von Gemütlichkeit und guten Gesprächen. Bei »Bibel und Bier« sollen in entspannter Atmosphäre Lebensthemen von Männern betrachtet und ins Gespräch gebracht werden – mit dem Blick der Bibel. Nicht fromm, sondern lebensnah, kritisch, offen und mit einem neuen Fokus auf sich selbst und vielleicht auch auf die Bibel.

Anmeldung

j.kalkum@kathkirche-am-ennert.de

Jonas Kalkum | gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Ort: Café Klosterpforte
Am Karmelkloster 1d | 53229 Bonn

Zeit heilt alle Wunden

Fr 13.02.2026 | 20.00 – 22.15 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 2616730004

Pfingsten: Wind of Change

Fr 22.05.2026 | 20.00 – 22.15 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 2616730005

> GLAUBE – SINN – WERTE

Wie ist Gott in der Welt?

Die Weltreligionen

Die Reihe »Wie ist Gott in der Welt?« wird die großen Religionen dieser Welt vorstellen. Die Reihe möchte Geschichte und Glaubensgrundsätze, Traditionen und Feste nahebringen und wird dabei verschiedene Wege gehen: Wir werden Vorträge anbieten, in denen je eine Religion historisch und theologisch in den Blick genommen wird; wir wollen Räume besuchen, in denen sich die Gläubigen einer Religion zu Gebet und Gottesdienst versammeln; wir werden Orte suchen, wo in der Stadt und auf Friedhöfen an verstorbene Menschen erinnert wird; wir möchten versuchen, Elemente von Fest und Tanz zu erleben und zu teilen.

Als erste der drei abrahamischen, monotheistischen Religionen werden wir das Judentum in den Mittelpunkt stellen. Es folgen das Christentum und der Islam. Daran anschließend werden wir den Buddhismus, den Hinduismus und den Daoismus vorstellen.

Die einzelnen Veranstaltungen laden Sie ein zum Zuhören, Nachfragen und – wenn es sich anbietet – bei Wasser, Wein und Salzigem miteinander ins Gespräch zu kommen.

Um die Nachmittage und Abende planen zu können, bitten wir Sie um eine Anmeldung. Gerne können Sie aber auch spontan kommen.

Kooperation: Ev. Forum Bonn

EVANGELISCHES
FORUM BONN

Februar

Rabbinerin Natalia Verzhbovska,
Jüdische Kultusgemeinde Bielefeld (angefragt)
Das Judentum – Einführung und Grundaspekte

März

Rabbiner Dr. Daniel S. Katz,
Jüdische Liberale Gemeinde Köln
Festzyklus: Jüdische Feste und Bräuche
(Jahresfeste, Neues Jahr/Besinnung vor Feier
der Versöhnung, Purim)

Lebenszyklus: Feste an Meilensteinen unseres
Lebens (Geburt, Aufnahme, Mündigkeit/
Erwachsenwerden, Heirat, Tod –
kein Sakrament u.a.)

April

Prof. Dr. Markus Saur, Bonn
Wie lesen Christ:innen im Vergleich zu
Jüd:innen das erste Evangelium?
Ein Beitrag zum Verständnis der Hebräischen
Bibel/des Alten in Geschichte und Gegenwart
des Christentums

Mai/Juni

Geschichte hinter Grabsteinen, Ein Rundgang
über den Jüdischen Friedhof Bonner Römer-
straße | Stolpersteine in Bonn, Ein Rundgang

Juni

Prof. Dr. René Buchholz
»Eine zerstrittene Sippschaft«
Von der Vielfalt des Judentums

**Bleiben Sie neugierig – alle Termine und
Anmeldemöglichkeiten finden Sie in Kürze
in einem eigenen Flyer und auf
www.bildungsforum-bonn.de**

> GLAUBE – SINN – WERTE

Richard Lichtheim (1885–1963)

Zwischen deutscher und zionistischer Bewegung
und internationaler Diplomatie

Der Berliner jüdische Diplomat Richard Lichtheim vertrat im Laufe seiner politischen Karriere mehrfach die Interessen der zionistischen Bewegung: im Ersten Weltkrieg in Konstantinopel, im Zweiten Weltkrieg in Genf. Dort verstand er als einer der ersten zeitgenössischen Beobachter, dass es sich bei den nationalsozialistischen Massenmorden an den europäischen Juden um ein Verbrechen ungekannten Ausmaßes handelte: um ihre systematische und totale Vernichtung. Die sich wandelnden politischen Realitäten in Europa und Palästina ließen ihn auch seine Vorstellungen eines zukünftigen jüdischen Gemeinwesens mehrfach überdenken.

Andrea Kirchner beleuchtet anhand seiner Biografie verschiedene politische Strömungen innerhalb der zionistischen Bewegung sowie die Herausforderungen jüdischer Diplomatie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.



Reihe: Tol'dot und Tarbut –
Jüdische Geschichte und Kultur

Anmeldung über den externen Zoom-Link:
<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/XFvQ6j1-SI6ipuXLoBRHOA>

Mi 04.03.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Andrea Kirchner
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616510001

Online-
Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen
Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> GLAUBE – SINN – WERTE

Das Judentum – Eine Einführung, Begegnung und Gespräch

Rabbinerin Natalia Verzhbovska wird an dem Abend zum einen die wichtigsten Etappen in der Geschichte des Judentums vorstellen, über Heilige Schriften und ethische Grundsätze sprechen. Zum anderen will sie einladen, dem Judentum zu begegnen und miteinander ins Gespräch zu kommen. »Das Judentum ist lebendig«, sagt sie.

Reihe: Weltreligionen

Do 19.02.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

Natalia Verzhbovska

Am Ende des Abends bitten wir Sie um eine finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.

1x = 3 UE

Ort: FBS Bonn Raum 0.1 Saal

Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730015

Die Banalität des Bösen

Was uns Hannah Arendt heute zu sagen hätte – Forum Pauluskirche online

Hannah Arendt gehört zu den bedeutendsten politischen Denkerinnen des 20. Jahrhunderts. Ihre Analysen zu Macht, Freiheit, Totalitarismus und Verantwortung sind bis heute aktuell und inspirieren Debatten über Politik, Gesellschaft und Ethik.

In diesem Themenabend beleuchten wir Arendts Lebensweg – von ihrer Jugend in Deutschland über das Exil bis zu ihrem Wirken in den USA – und diskutieren die zentralen Ideen ihres Denkens. Gemeinsam mit unserem Referenten Markus Roentgen gehen wir der Frage nach, warum Arendts Gedanken gerade in unserer Zeit von so großer Relevanz sind.

Anmeldung über den externen Zoom-Link:
<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/7An8peWUQK2qCSjqMme2WA>

Reihe: Forum Pauluskirche

Do 19.02.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Dipl. Theol. Markus Roentgen

gebührenfrei | 1x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616730010



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> GLAUBE – SINN – WERTE

Glaubenskurs in der Fastenzeit 2026

Meine Sehnsucht, Ich – und Gott?

Kennst du sie? Die Sehnsucht nach dem Sinn, nach dem »mehr« im Leben?

Fundamentale Fragen über unser Leben begegnen uns allen immer wieder. Bei Menschen taucht da auch die Frage nach Gott auf. Gemeinsam wollen wir die Fastenzeit nutzen, um uns in einem 4-/5-wöchigen Kurs mit diesen Fragen zu beschäftigen und letztlich mit GOTT ins Gespräch zu kommen.

Es sind alle Menschen eingeladen, die auf der Suche sind in ihrem Leben und Glauben und Erfahrungen mit dem persönlichen Beten machen möchten.

Themen

- Was trägt mich – auf der Suche nach Gott
- Ich werde geliebt
- Meine Antwort
- Mich in Gott verwurzeln

Elemente

- Impulse
- Bibeltexte
- Austausch in Kleingruppen
- Gebet
- persönliche Besinnungszeit zu Hause

Mo 23.02. – Mo 23.03.2026

19.45 – 21.30 Uhr

Dorothea Hackmann

Gebührenfrei | 5x = 10 UE

Ort: Kirche St. Anna, Pfarrzentrum

Franz-Jacobi-Straße | 53757 Sankt Augustin

Kontakt: dorothea.hackmann

@katholisch-sankt-augustin.de

Veranstaltungs-Nr. 2615730001



Foto: Freedom Studio/shutterstock.com

> GLAUBE – SINN – WERTE

Das gute Leben – Autonomie und Verbundenheit

Mi 25.02.2026 | 17.00–19.15 Uhr

Prof. Dr. Dr. Jochen Sautermeister
gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Ort: Pfarrzentrum Heilig Geist
Kiefernweg 22 | 53127 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730009

Freuen Sie sich auf einen Abend voller fundierter Informationen, lebendiger Diskussion und neuer Perspektiven!

Anmeldung unter dem externen Zoom-Link:
https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/3_7HnGewSzmaJDYyypHJgg

Reihe: Forum Pauluskirche

Mi 04.03.2026 | 19.30–21.00 Uhr

Prof. Dr. Simone Paganini, Aachen
gebührenfrei | 1 x = 2 UE
digital per Zoom und in Präsenz:
Kath. Familienbildungsstätte Bonn
Lennéstr. 5 | Saal | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730011



Hybrid-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Auferstanden, oder?!

Was uns die Ostergeschichte wirklich sagt –
Forum Pauluskirche hybrid

Die Ostergeschichte gehört zu den zentralen Erzählungen des christlichen Glaubens. Doch was davon ist historisch belegbar? Welche Fakten lassen sich wissenschaftlich überprüfen – und wo beginnt die Glaubensdimension?

An diesem Abend nimmt Prof. Dr. Simone Paganini, renommierter Theologe und Autor des Buches *Auferstanden, oder?* Der große Faktencheck zur Ostergeschichte Sie mit auf eine Reise durch die biblischen Texte und historischen Quellen.

Gemeinsam gehen wir der Ostererzählung nach:

- Welche Ereignisse sind historisch plausibel?
Welche Mythen und Interpretationen haben sich entwickelt?
- Wie können wir die Ostergeschichte heute verstehen?

Kirchenführungen

Kirchenführungen in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis finden Sie hier
kirchenfuehrungen.bildungsforum-bonn.de



Fotos: Prof. Dr. René Buchholz

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Die Demut ist die positive Macht, welche allen Eudämonismus niederschlägt«

Virtue and Power in Hermann Cohen's Ethics and Philosophy of Religion

An account of the virtues is a central but neglected part of Hermann Cohen's philosophical ethics and Jewish philosophy. In this lecture, we will examine the role of modesty (Bescheidenheit) and humility (Demut) in Cohen's Tugendlehre. Cohen understood his own neo-Kantian ethics in contrast with two broad opposing ethical systems: the »eudaimonia« of Aristotle and the »pantheism« of Spinoza.

Our examination of Cohen on the virtue of humility sheds light on these contrasts and also on Cohen's positive reception of the philosophy of Maimonides, whom he understood, surprisingly, as sharing his opposition to Aristotelean ethics. As we will see, central to Cohen's Tugendlehre is an understanding of power and agency in opposition to determinism and fatalism, on the one hand, and to common alternative understandings of power, on the other hand.

Anmeldung über den externen Zoom-Link:
https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/AEBHFm_uSBiRusg6Zp_Ew

Reihe: *Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur*

Mo 27.04.2026 | 19.00–20.30 Uhr

Shira Billet
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720003



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Ein Jahr Papst Leo

Do 07.05.2026 | 19.30–21.45 Uhr

Renardo Schlegelmilch
gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Ort: Propst-Gerhard-Saal
Siegburger Str. 10
53639 Königswinter-Oberpleis

Veranstaltungs-Nr. 2615730004

> GLAUBE – SINN – WERTE

Chasdai Crescas: Denken unter Druck

Philosophie, Polemik und die prekäre Möglichkeit interreligiöser Verständigung

Der Vortrag widmet sich Chasdai Crescas (ca. 1340–1410) in einer Phase tiefgreifender krisenhafter Verdichtung jüdischer Existenz im spätmittelalterlichen Spanien. Ausgehend von Biografie und Hauptwerk *Or ha-Shem* (bzw. *Or Adonai*) wird Crescas' philosophische Kritik am maimonidisch-aristotelischen Paradigma ebenso in den Blick genommen wie seine anti-christliche Schrift *Bittul iqqare ha-Nozrim*.

Dabei geht es nicht nur um die inhaltliche Widerlegung christlicher Lehrsätze, sondern um eine Reflexion der Bedingungen, unter denen solche Polemik überhaupt entsteht: asymmetrische Machtverhältnisse, missionarischer Druck, die Bedrohung jüdischer Kontinuität.

Der Vortrag versteht Crescas' Texte daher als Ort doppelter Kritik – an theologischen Konzepten wie an politischen Konstellationen – und fragt, inwiefern sie zugleich Ressourcen jüdischer Selbstbehauptung und Dokumente der Grenzen interreligiöser Verständigung sind.

Anmeldung über den externen Zoom-Link:
https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/J13Tq_BETzCJZ4tiqvATCA

Reihe: *Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur*

Mo 18.05.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Frederek Musall

gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720004



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Mein Leben als Rabbiner in Europa

Anmeldung über den externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/meeting/register/yU5hNHW8QuSPOlOvxDw34A>

Reihe: *Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur*

Mi 10.06.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Rabbiner Walter Rothschild

gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616720005



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB



Bibel- und Liturgieschule



© Uwe Schinkel / Erzbistum Köln

Bibel lesen - Bibel verstehen

Haben Sie Fragen zur Bibel? Wir führen Sie kompetent durch die Welt der Hl. Schrift und schlagen Brücken ins Heute.

Liturgie feiern - Glauben vertiefen

Sie wollen verstehen, was die Kirche im Gottesdienst feiert? Sie möchten einen liturgischen Dienst übernehmen? Wir geben Aufschluss und bereiten Sie vor.

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Erzbistum Köln | Generalvikariat, Bereich Pastoralentwicklung,
Fachbereich Engagementförderung, Bibel & Liturgie,
Bibel- und Liturgieschule, Marzellenstraße 26, 50668 Köln,
Telefon: 0221 1642 7000, E-Mail: sigrid.klawitter@erzbistum-koeln.de,
www.bibelschule-koeln.de / www.liturgie-erzbistum-koeln.de / www.in-principio.de



Fotos: Petra Gläser (oben links, unten rechts) | Prof. Dr. René Buchholz (oben rechts) | Thorsten Krause (unten links)

ANGEBOTE DER FAMILIENBILDUNG IM RHEIN-SIEG-KREIS

Das Katholische Bildungsforum Bonn ist für Sie da –
besonders im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis.

Wir begleiten Sie bei wichtigen Stationen des Lebens, unterstützen Sie sowohl im Lebensraum Familie als auch in Ihrer persönlichen Entwicklung. Dabei stehen wir Ihnen zur Verfügung mit Angeboten für die ganze Familie, vom Neugeborenen bis zur Seniorin.

Bei unserem Kursangebot steht der Mensch, ob groß oder klein, mit seiner unverfügbaren Würde im Mittelpunkt. Zusammen mit unseren qualifizierten und motivierten Kursleiterinnen und Kursleitern sowie den Kooperationen mit Familienzentren schaffen wir ein professionelles Angebot inmitten Ihrer Gemeinde.

Gerne stehen wir Ihnen mit weiteren Informationen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch auf der neuen Webseite unter
www.bildungsforum-bonn.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartner*innen



Fabian Apel



Toni Bohnenberger



Stella Tsesmeli

Wir planen mit Ihnen

- Elternkurse/Elternabende
- Elterncafés
- Eltern-Kind-Kurse
- Angebote für die ganze Familie
- Paarangebote
- Generationsübergreifende Angebote mit Senioren
- Thematische Familienwochenenden
- Angebote der praktischen Familienbildung (Gesundheitsbildung, Ernährung, Haushalt)
- Angebote zur bereichernden und sinnvollen Gestaltung der Freizeit
- Sprachförderung
- Und vieles mehr!





Foto: Prof. Dr. René Buchholz

FAMILIE

Der familiäre Alltag birgt einen schier unerschöpflichen Vorrat an Themen. Wie gestaltet sich das Mutter- und Vatersein? Wie erzieht man Kinder richtig? Wie lässt sich ein harmonisches Miteinander von Jung und Alt herstellen? Zumal dann, wenn einzelne Familienmitglieder krank oder behindert sind? Im Mittelpunkt unserer Angebote steht die Betrachtung der unterschiedlichen Lebenswelten von Familien, die stets einzigartige Geschichten hervorbringen.

»Für das Neugeborene ist das Wunder die Welt mit allem, was dazugehört. Wer zuschaut, wie ein Kleinkind einen Schlüsselbund oder ein zerknülltes Stück Papier erforscht, der sieht nicht nur ein Gemisch aus Spiel und Wissensdurst, sondern auch einen Hauch von Ehrfurcht und Staunen, den wir religiös nennen würden, wenn das Kind über Begriffe zur Unterscheidung von Heiligem und Profanem verfügte. Wir beneiden es um dieses Staunen, doch wir können es nicht noch einmal erleben, denn zum Staunen gehört ein Moment der Überraschung.«

Susan Neiman

> FAMILIE

Ehe wir uns trauen

Seminar zur Ehevorbereitung

- Sie haben sich entschieden, kirchlich zu heiraten.
- Sie suchen eine Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen und mit anderen Paaren Ihre kirchliche Hochzeit vorzubereiten.
- Sie beschäftigen sich mit der Frage, worin das Besondere einer sakralen Ehe besteht.

In unseren Ehevorbereitungsseminaren bieten wir Ihnen Gelegenheit, in guter Atmosphäre Ihre Themen und Fragen anzusprechen.

Elemente des Tages sind u.a.:

- Die eigene Beziehung in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in den Blick nehmen.
- Ehe als Sakrament
- Inhalt und Bedeutung des Eheversprechens
- Gestaltung der kirchlichen Feier

Verschiedene Methoden begleiten Sie durch den Tag.

Sabine Gerhard, Pastoralreferentin
Helga Bleser, Gemeindereferentin
Teilnahme-Gebühr 30,00 €,
Preis pro Person | 1 x = 8 UE
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Sa 24.01.2026 | 10.00–16.00 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2666640003

Sa 18.04.2026 | 10.00–16.00 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2666640005

Sa 04.07.2026 | 10.00–16.00 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2666640004

AmSel

Achtsamkeits- und mitgefühlsbasierte Suchtprävention in der Schule

Die Weiterbildung vermittelt Strategien zur Förderung von Selbstregulation, Beziehungsfähigkeit und Resilienz in der Schule. Sie umfasst vier Module à 1,5 Tage und richtet sich an Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte.

Di 24.02.–Do 17.09.2026

09.15–17.00 Uhr

Jasmin Friedrich | Dagmar Heß

gebührenfrei | 8 x = 52 UE

Ort: update – Fachstelle für Suchtprävention
Caritas/Diakonie | Uhlgasse 8 | 53127 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250087

Schule – nein Danke!

Gruppenangebot für Eltern schulmüder Kinder und Jugendlicher

Im Fokus dieses fortlaufenden Gruppenangebots steht der Austausch zwischen Eltern und anderen Sorgeberechtigten, deren Kinder/Jugendliche die Schule gar nicht mehr oder sehr unregelmäßig besuchen. Zudem gibt es je nach Bedarf fachlichen Input, z. B. über das Thema »Schulangst«, Ideenaustausch und konkrete Hilfestellungen zu individuellen Fragestellungen.

Do 19.03.–Do 18.06.2026

18.00–20.15 Uhr

N.N.

gebührenfrei | 4 x = 12 UE

Ort: Beratungsstelle

für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666610040

> FAMILIE

Perfekte Eltern gibt es nicht – Gott sei Dank!

Förderliches Erziehungsverhalten in schwierigen Zeiten

Dieser Workshop setzt sich mit folgenden Fragen auseinander: Wie kann man Kindern und Jugendlichen in einer sich immer rascher wandelnden digitalisierten und multikulturellen Welt Halt und Orientierung vermitteln? Wie stark ist unser Erziehungsverhalten noch von Erfahrungen unserer Herkunftsfamilie geprägt? Welche Stärken und Schwächen bringen wir als Eltern mit? Und wie können wir Konflikte in Erziehung, Partnerschaft und Familie ansprechen, möglichst konstruktiv klären und uns dabei mitunter auch unsere Fehler und Schwächen verzeihen?

Sa 21.03.2026 | 10.00–17.00 Uhr

Dr. Peter Conzen, Dipl.-Psychologe

gebührenfrei | 1 x = 8 UE

Ort: Beratungsstelle
für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666610038



Foto: spixel/shutterstock.com

Opa, du fehlst mir

Kinder begleiten bei Abschied, Tod und Trauer

Wie begreifen Kinder abhängig von der jeweiligen Entwicklungsphase Sterben und Tod? Wie spreche ich als Erwachsener ehrlich und kindgerecht über schwierige Themen? Neben der Klärung dieser Fragen, erhalten die hilfreiches Handwerkzeug, wie z. B. Bücher, hilfreiche Rituale und Geschichten, mit denen Trauer in der Familie gemeinsam verarbeitet werden kann.

Mi 15.04.2026 | 16.00–18.15 Uhr

Kathrin Vogt

Bettina Rosenthal

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Beratungsstelle
für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666610041

> FAMILIE

Medienerziehung bei Kindern in der Grundschule

Informationsabend für Eltern

Grundlegende Fragestellungen rund um die Themen Handy- und Internetnutzung bei Kindern in der Grundschule werden besprochen.

Worauf sollte man achten und auf was sollte man vorbereitet sein? Wie viel ist gut, ab wann ist es zu viel. Ab welchem Alter soll mein Kind überhaupt ein Smartphone haben? Wie mache ich das Gerät möglichst kindersicher?

Diese und andere Fragen werden wir gemeinsam erörtern und Lösungen entwickeln.

Do 16.04.2026 | 18.00 – 19.30 Uhr

Silke Selinger

gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2666610043



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Instagram, TikTok und Co.

Elternabend zur Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen

TikTok, Instagram und andere Soziale Netzwerke sind für unsere Kinder Alltag. Aber wie genau funktionieren diese Apps wirklich? Welche Videos werden dort verbreitet? Welcher Content ist möglicherweise gefährlich und welcher ist bedenklich?

Gemeinsam werden die beliebtesten digitalen Räume der GenZ und Gen Alpha erforscht und wichtige Fragen geklärt.

Themenfelder sind:

- Algorithmen und Funktionen bei TikTok und Instagram
- Aktuelle Trends und Creators
- Risiken und Desinformation
- Sichere Nutzung und kostenfreie Tools
- Kompromisse und Lösungen mit den Kindern finden
- und auch, wie ein eigener Account up to date bleibt.

Di 28.04.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Vincent Müller, Journalist und Medientrainer

Teilnahme-Gebühr 5,00 € | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2666610003



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> FAMILIE



Foto: HQquality/shutterstock.com

Alleinerziehend nach der Flucht – Starke Mutter, Starke Kinder, Starke Zukunft

Gesprächsgruppe für Mütter

Wie sieht aktuell mein Leben in Deutschland aus? Was bedeutet dieses neue Leben für mich und meine Familie? Welche Auswirkungen hat dies auf die Erziehung meiner Kinder und meinen Alltag? Welche Chancen und Perspektiven sehe ich für mich und meine Familie? – In dieser Gesprächsgruppe für Mütter darf alles Raum haben: Sorgen, Ängste, aber auch der Blick auf Ressourcen und Kraftquellen.

Di 09.06. – Di 30.06.2026

11.00 – 12.30 Uhr

Dr. Eman Abusaada, Sozialarbeiterin MA

gebührenfrei | 4 x = 8 UE

Ort: Beratungsstelle für

Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Straße 7 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666610039

> FAMILIE

Task Force Cybercrime, Fake News und Mobbingprävention

Begleitung in der digitalen Welt – für Eltern und Multiplikatoren

Die heranwachsenden Generationen sind der Schatz unserer Gesellschaft. Das vertrauliche Begleiten der Kinder und das nachhaltige Vermitteln von guten und wichtigen Werten unserer Gesellschaft sind die Grundlage für eine gestaltbare und lebenswerte Zukunft. Von der Geburt an!

Medienkompetenz spielt hierbei eine zentrale Rolle in unserer heutigen Gesellschaft. Dafür ist es zwingend erforderlich, dass sich Erwachsene offen und ehrlich mit dem beschäftigen, was aktuell im Internet passiert, was auf welche Weise verbreitet wird und wie die Strategien verschiedener Akteure im Netz und auf dem Schulhof aussehen.

Und Kinder und Jugendliche brauchen einen positiven und konstruktiven Umgang mit anderen – auch im Netz. Ein Know-how der Medienwelt und Resilienzfähigkeit lassen sie zum Beispiel nicht allzu leicht Opfer oder Täter*innen zu werden. Sie lernen, einander wertzuschätzen und zu beschützen – auch sich selbst!

Dirk Beerhenke und Insa Backe kombinieren polizeiliches Fachwissen und mediendidaktische Erkenntnisse zu einer Info-Veranstaltung mit Beteiligung des Auditoriums.

Mi 10.06.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Insa Backe, Passionate Protectors

Dirk Beerhenke, Kriminalhauptkommissar a.D. und Experte für Cybercrime

Teilnahme-Gebühr 5,00 € | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2666610012

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> FAMILIE

Medienresilienz für Eltern und Kinder

Ein Workshop

Der Workshop wendet sich an Eltern und Kinder, die sich einen gesunden und entspannten Umgang mit digitalen Medien (zum Beispiel Handy, Internet, Spiele) wünschen. Die Inhalte werden sein: der digitale Wandel, KI und die gesellschaftlichen Folgen, Medienresilienz, Bindung und Kontakt sowie die Frage, was unsere Kinder ins Netz zieht und wie wir gemeinsam einen guten Weg finden können.

- Wie kann ich meinem Kind helfen, das souveräne Hin- und Herschalten zwischen On und Off zu lernen?
- Welche Rolle spielen wir selbst?
- Welche Verantwortung habe ich als Vater oder Mutter?
- Welche Wünsche und Bedürfnisse haben die Kinder?

Ziel des Kurses ist die Sensibilisierung für den richtigen Umgang mit digitalen Medien, die Vermittlung der Grundlagen von Medienresilienz und Bindungstheorie sowie die Förderung des Austauschs und der Meinungsbildung zwischen Kindern und Eltern.

Im Workshop wird ein abwechslungsreicher Methodenmix aus Input, interaktiven Elementen, Gruppen- und Einzelübungen angewandt, um die Inhalte zu vertiefen und die Einbettung im Familienalltag zu unterstützen. Großeltern sind auch willkommen!



Foto: Twin Design/shutterstock.com

Fr 10.07.2026 | 14.30 – 17.00 Uhr

Sabria David, Digitalphilosophin und Autorin
Teilnahme-Gebühr 20,00 € | 1 x = 3 UE

Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666620088

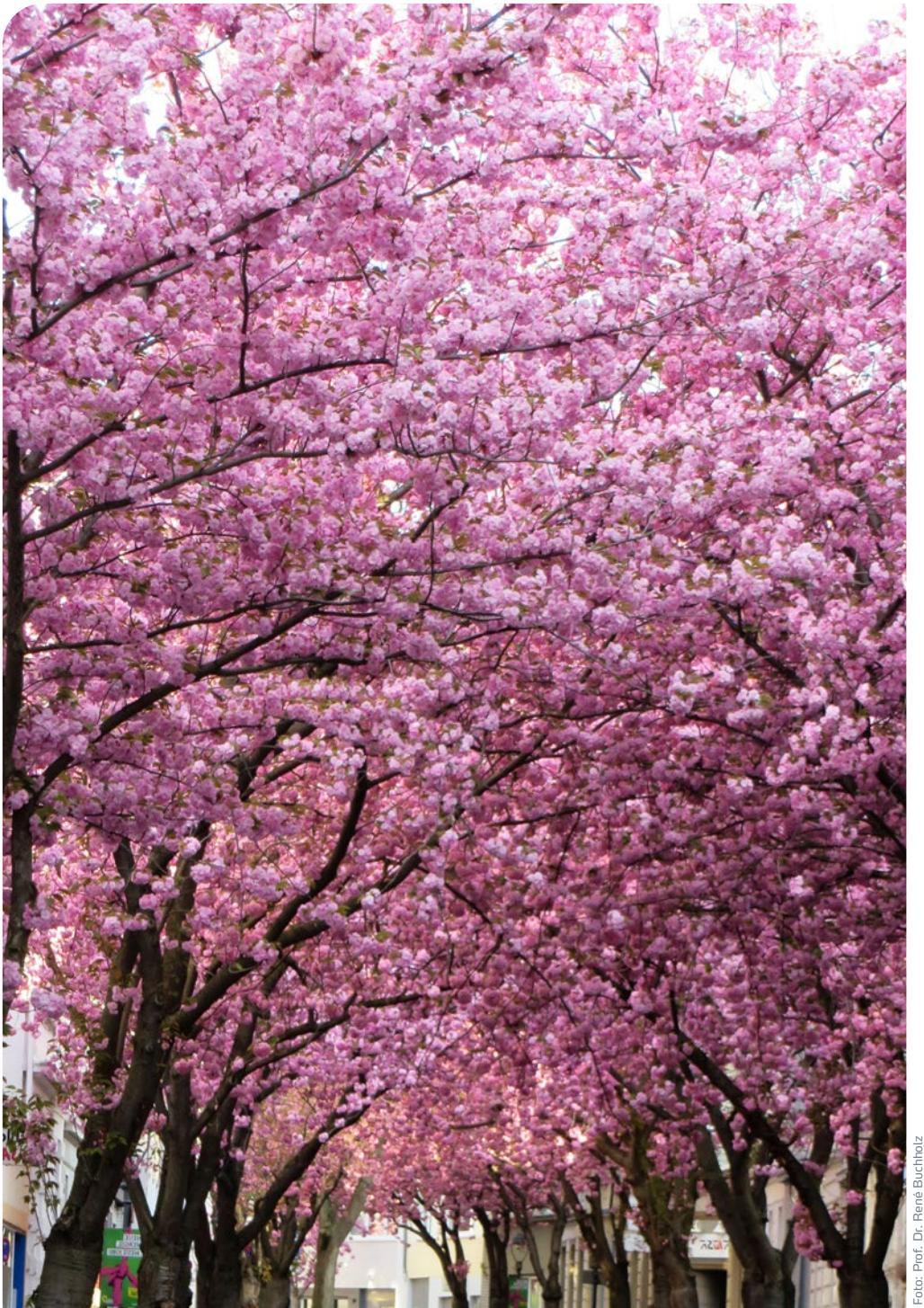


Foto: Prof. Dr. René Buchholz

GESELLSCHAFT

Drei Ziele verfolgen wir mit unseren Angeboten zu gesellschaftspolitischen Themen: Erstens möchten wir politische und soziale Zusammenhänge besser verstehbar machen. Darüber hinaus geht es uns darum, aus einer fundierten ethischen Perspektive heraus zu urteilen, wobei Elemente der christlichen Sozialethik eine wichtige Rolle spielen. Zu guter Letzt möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

»Es ist nicht Zweck des Staates, die Menschen aus vernünftigen Wesen zu Tieren oder Automaten zu machen, sondern vielmehr zu bewirken, daß ihr Geist und ihr Körper ungefährdet seine Kräfte entfalten kann, daß sie nicht mit Zorn, Haß und Hinterlist sich bekämpfen noch feindselig gegeneinander gesinnt sind. Der Zweck des Staates ist in Wahrheit die Freiheit.«

Baruch Spinoza

> GESELLSCHAFT

Alternative Fakten

Falschinformation – Warum wir anfällig sind und wie wir uns schützen können

Ob in den Nachrichten, auf Social Media oder im Alltag – das Thema Falschinformation ist allgegenwärtig. Dabei stellt sich oft die Frage, wie gefährlich Falschinformation tatsächlich sind und warum wir Ihnen Glauben schenken. Der Vortrag beleuchtet, was unser Gehirn so anfällig für Falschinformationen macht und welche wissenschaftlich fundierten Gegenstrategien es gibt, um uns besser davor zu schützen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Reihe: Forum Wissenschaftsstadt

Do 15.01.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Carolin-Theresa Ziemer
gebührenfrei | 1 x = 2 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616530001



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Warum Religion und Demokratie einander brauchen

Die Abwehrkräfte gegen Populismus und Ideologie stärken

Mo 19.01. – Mo 06.07.2026

19.30 – 21.45 Uhr

Petra Brenig-Klein
gebührenfrei | 6 x = 18 UE
Ort: Pfarrzentrum Alte Burg
Kirchstr. 24 | 53757 St. Augustin

Veranstaltungs-Nr. 2615550001

Richard Lichtheim (1885–1963)

Zwischen deutscher und zionistischer Bewegung und internationaler Diplomatie

Der Berliner jüdische Diplomat Richard Lichtheim vertrat im Laufe seiner politischen Karriere mehrfach die Interessen der zionistischen Bewegung: im Ersten Weltkrieg in Konstantinopel, im Zweiten Weltkrieg in Genf. Dort verstand er als einer der ersten zeitgenössischen Beobachter, dass es sich bei den nationalsozialistischen Massenmorden an den europäischen Juden um ein Verbrechen ungekannten Ausmaßes handelte: um ihre systematische und totale Vernichtung. Die sich wandelnden politischen Realitäten in Europa und Palästina ließen ihn auch seine Vorstellungen eines zukünftigen jüdischen Gemeinwesens mehrfach überdenken.

Andrea Kirchner beleuchtet anhand seiner Biografie verschiedene politische Strömungen innerhalb der zionistischen Bewegung sowie die Herausforderungen jüdischer Diplomatie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Reihe: Tol'dot und Tarbut – Jüdische Geschichte und Kultur

Mi 04.03.2026 | 19.00 – 20.30 Uhr

Dr. Andrea Kirchner
gebührenfrei | 1 x = 2 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616510001



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> GESELLSCHAFT

Haltung zeigen

Reihe

Die Kirche ist als gesellschaftlicher Akteur in besonderer Weise gefragt, Räume für Demokratie, Vielfalt und Klimagerechtigkeit zu gestalten. Mit der Veranstaltungsreihe »Haltung zeigen!« macht ein breites Bündnis aus katholischen und evangelischen Akteurinnen auch in 2026 Angebote zur Orientierung und zur Stärkung von Beteiligung, Inklusion und nachhaltigem Handeln im Sinne christlicher Verantwortung.

Programm

»Aktiv gegen Hass im Netz«

Kommunikationstraining

25.02.2026 | 18.00 – 21.30 Uhr

mit Fluky | per Zoom

»Die Demokratie der anderen«

Lesung und Podiumsgespräch

12.03.2026 | 19.00 Uhr

mit S. Lamroubal, Guido Déus | Haus Mondial

»Verständigungsorste«

Vortrag und Diskussion

24.06.2026 | 19.00 Uhr

mit D. Hörsch | Kirchenpavillon

»Das Christentum und die extreme Rechte«

Vortrag

24.09.2026 | 19.00 Uhr

mit Dr. H.-U. Probst | Haus der Ev. Kirche

Save the Date: Tafel der Demokratie

Am 03.10.2026 feiern wir mit Euch und Ihnen allen!



Programm 2026: Verständigung schaffen

Infos und Anmeldung

www.evforum-bonn.de/haltung-zeigen/

Veranstalter ist ein breites Bündnis:
Aktion Neue Nachbarn/Haus Mondial/
Caritasverband für die Stadt Bonn
Diakonisches Werk Bonn und Region – gmbH
Evangelische Akademie im Rheinland
Evangelischer Kirchenkreis Bonn
Evangelischer Kirchenkreis
Bad Godesberg-Voreifel
Evangelische Migrations- und Flüchtlingsarbeit
Bonn/Integrationsagentur/EMFA
Evangelisches Forum Bonn
Katholisches Bildungsforum Bonn
Katholisches Stadtdekanat Bonn



Foto: Prof. Dr. René Buchholz

QUALIFIZIERUNG

Die Kernaufgabe der allgemeinen Weiterbildung besteht darin, Menschen dabei zu unterstützen, sich beruflich, fachlich und persönlich zu entwickeln. Unsere Qualifizierungsangebote richten sich an Neu- und Quereinsteiger*innen, die sich (um-)orientieren möchten, an Profis, die ihre Fähigkeiten weiterentwickeln wollen, sowie an Interessierte mit dem Wunsch, den fachlichen Horizont zu erweitern.

> ANTI-GEWALTTRAINING

Systemische Anti-Gewalt-Trainer-Ausbildung SysAGT® in Schule und Jugendhilfe

Eine zertifizierte ONLINE-Ausbildung

In dieser Trainer-Ausbildung erfahren Sie, wie Gewalt entsteht und wie Sie respektloses und aggressives Verhalten auflösen können, um Streit- oder Konfliktsituationen zu deeskalieren. Die Trainer-Ausbildung findet auf einer Online-Lernplattform zur selbstständigen Erarbeitung statt. Dort finden Sie über 150 Videos und Multiple-Choice-Tests zu allen relevanten Themen in der Arbeit mit herausforderndem Verhalten von Kindern und Jugendlichen.

Sie haben wöchentlich zweimal die Chance, in einem Live-Call mit anderen Teilnehmenden alle Ihre Fragen und Themen zu besprechen. Zusätzlich nehmen Sie zum Einstieg, Intensivcoaching und Abschlusskolloquium an drei Einzel-Zoom-Terminen mit Ulrich Krämer teil. Die Ausbildung kann nach Absprache mit Herrn Krämer zum ersten jeden Monats gestartet werden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.kraemer-trainings.de

Mi 14.01. – Sa 28.11.2026

17.30–18.30 Uhr

Ulrich Krämer, Diplom-Sozialpädagoge,
Anti-Gewalt-Trainer SysAGT®
Teilnahme-Gebühr 3.270,00 € | 28 x = 49 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616250004



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Vernetzungstreffen für zertifizierte Anti-Gewalt-Trainer/innen (SysAGT® und KonSt®)

Das Treffen zielt auf Austausch und Vernetzung und bietet eine Trainerkontaktbörse für Jobangebote und Trainergesuche.

Wir stellen Ihnen neue Entwicklungen im Trainingsbereich vor und reflektieren Erfahrungsberichte aus der Praxis.

Wir schaffen Raum für Austausch, Fragestellungen und Kleingruppenarbeit.

Fr 27.02.2026 | 15.00 – 21.00 Uhr

Ulrich Krämer, Diplom-Sozialpädagoge,
Anti-Gewalt-Trainer SysAGT®
gebührenfrei | 1 x = 8 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616250050

> GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Übungsgruppe Gewaltfreie Kommunikation

Wir üben gemeinsam die Haltung und Praxis der Gewaltfreien Kommunikation durch vorbereitete Übungen und eigene Beispiele der Teilnehmenden. Vertraulichkeit sowie eine gewisse Regelmäßigkeit sind erwünscht.

Der Abend gliedert sich in eine Runde des Ankommens: »Wie bin ich da?« und nach einer kurzen Stille folgt Zeit für persönliche Themen, Impulse oder kleine Übungen. Die Abschlussrunde beendet den Abend.

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Übungsgruppe ist der Besuch eines Einführungsseminars. Der finanzielle Ausgleich basiert auf Spenden bzw. auf Herzensökonomie, sodass möglichst die Bedürfnisse beider Seiten berücksichtigt werden.

Wenn Sie an der Gfk-Gruppe Interesse oder vorab Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Linda Crawford unter Telefon 0151 58217610

Mo 12.01. – Mo 06.07.2026

19.00 – 21.15 Uhr

Linda Crawford, Zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), Fachberaterin für Hochsensibilität gebührenfrei | 13 x = 39 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2666740011

13. Tag der Gewaltfreien Kommunikation in Bonn

Oft kämpfen wir im Alltag mit Missverständnissen, Urteilen oder voreiligen Schlussfolgerungen. Schnell leiden Beziehungen, wenn Gespräche in Streitereien enden.

Der 13. Bonner Tag für Gewaltfreie Kommunikation bietet Ihnen die Gelegenheit, in unterschiedlichen Workshops Kommunikationswerkzeuge kennenzulernen, mit denen Sie Ihr Arbeitsleben, die Partnerschaft oder den Umgang mit Ihren Kindern neu unter die Lupe nehmen und gestalten können.

Die von Marshall Rosenberg in den 1970er-Jahren entwickelte Gewaltfreie Kommunikation bietet einen Ansatz, mit dem wir Muster in unserer Kommunikationsweise auflösen können. Ziel ist es, ein größeres Verständnis für und eine empathischere Verbindung zu uns selbst und anderen Menschen zu entwickeln und dadurch mehr Leichtigkeit und Gelassenheit zu erleben.

Lernen Sie verschiedene Anwendungsschwerpunkte der Gewaltfreien Kommunikation kennen und lassen Sie sich inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen, Anmeldung, Kosten und Programm auf www.gfktagbonn.de

So 15.03.2026 | 10.00 – 18.00 Uhr

Linda Crawford, Zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC), Fachberaterin für Hochsensibilität gebührenfrei | 1 x = 10 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2666740001

> GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

»Konflikte verstehen und lösen«

Einführungskurs Gewaltfreie Kommunikation

In diesem Einführungsseminar geht es darum, die GfK kennenzulernen und an Ihren eigenen (Konflikt-)Beispielen zu üben, so dass ihre Wirksamkeit erlebbar wird. Eingeladen sind alle an verbindender Kommunikation interessierten Personen, die ihr Miteinander mit sich selbst und Anderen, aus dem privaten sowie dem beruflichen Umfeld, verbessern möchten.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg verdeutlicht sich durch eine wertschätzende Grundhaltung, die sich in unserer eigenen Wahrnehmung, unserer Art der Kommunikation, des Empfindens und des Denkens widerspiegelt. Im (Arbeits-)Alltag begegnen sich viele unterschiedliche Menschen, Entscheidungen werden gefällt, möglicherweise konfliktträchtige Gespräche geführt und vielfältige Aufgaben wollen erfüllt werden.

Besonders Missstimmungen und ungelöste Konflikte können im privaten wie auch beruflichen Umfeld enorme Kosten verursachen, denn sie binden viel Energie, Aufmerksamkeit und nehmen die Freude am Tun/Miteinander – bis hin zu Ängsten und gesundheitlichen Auswirkungen. Dabei ist es hilfreich, einen wertschätzenden, konstruktiven Umgang mit allen Beteiligten zu pflegen und dabei auch wohlwollend mit sich selbst umzugehen.

Fr 17.04. und Sa 18.04.2026

16.30 – 17.00 Uhr

Lydia Kaiser, Trainerin für Gewaltfreie/Wertschätzende Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg (CNVC-zertifiziert), Mediatorin, Coach
Teilnahme-Gebühr 150,00 € | 2 x = 14 UE
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616230002

Trainer:innen-Ausbildung: Gewaltfreie Kommunikation nach Dr. M. Rosenberg

5 Module zu je drei Tagen

Die Ausbildung hat das Ziel, Sie zu befähigen, Präsentationen, Übungsguppen und Seminare zum Thema Gewaltfreie Kommunikation durchzuführen.

Fr 08.05. – So 13.12.2026

10.00 – 18.00 Uhr

Lydia Kaiser, Trainerin für Gewaltfreie/Wertschätzende Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg (CNVC-zertifiziert), Mediatorin, Coach
Jochen Hiester, zertifizierter Trainer für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC)
Teilnahme-Gebühr 2.200,00 € | 15 x = 150 UE
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250001

> GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Gewaltfreie Kommunikation in der Partnerschaft

Lernen Sie Ihre/n Partner/in NEU kennen und lieben

Eine lebendige Partnerschaft ist nach Jahren des Zusammenseins für viele Paare gar nicht so leicht. Routinen schleifen sich ein, ein herausfordernder Alltag fordert seinen Tribut und allmählich wird ein tiefgründiger Kontakt zur Partnerin oder zum Partner immer mehr zu einer schönen Erinnerung. Was also tun?

In diesem GfK-Seminar laden wir Sie ein, mit Hilfe der Gewaltfreien Kommunikation zu einer neuen Qualität des Miteinanders zu finden. Gewinnen Sie zunächst eine neue Perspektive auf das, was Ihnen wichtig ist, und finden Sie Worte dafür, die Ihr Gegenüber auch versteht. Darüber hinaus lernen Sie, die Eigenarten Ihres Partners leichter anzunehmen und vielleicht sogar zu genießen.

Kommen Sie zu diesem Kurs gern allein oder als Paar – am liebsten jedoch freiwillig.

Bei Paaren bitte beide Partner*innen anmelden!



Foto: ArtFamily/shutterstock.com

Fr 03.07. – So 05.07.2026

19.00 – 21.00 Uhr

Stefan Voth, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, Berater für Soziokratie
Hannah Hartenberg, Diplom-Pädagogin, GfK-Trainerin
Teilnahme-Gebühr 128,00 € | 3 x = 18 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666640006

> KINDERTAGESPFLEGE | FORTBILDUNGEN



Qualifizierung Kindertagespflege

Nach dem Qualitätshandbuch
Kindertagespflege (QHB)

Eine stabile und verlässliche Kindertagespflege basiert auf Kindertagespflegepersonen, die ihren Bildungsauftrag ernst nehmen und Kinder darin unterstützen, sich zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit zu entwickeln. Aufgrund der Möglichkeit zu flexiblen Betreuungszeiten leistet sie einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Grundlage der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson bildet das neue kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch (QHB) des Deutschen Jugendinstituts.

Inhaltlich setzt sich die Ausbildung aus drei Themenkomplexen zusammen:

- Früh- und Kleinkindpädagogik
- Aufbau Kindertagespflegestelle inklusive Rechtsgrundlagen
- Kursrahmung und -reflexion



Foto: MAKJstock.adobe.com

Methodisch und didaktisch ist die Qualifizierung kompetenzorientiert. Damit orientiert sich das QHB an aktuellen Entwicklungen in der Erwachsenenbildung, die an den individuellen Kompetenzen und Ressourcen der einzelnen Teilnehmenden ansetzt.

Insgesamt erstreckt sich die Qualifizierung über die Dauer von ca. 16 Monaten in 300 Ustd.. Nach den ersten 160 Unterrichtseinheiten wird eine Pflegeerlaubnis beantragt, um mit der Tätigkeit zu beginnen. Es folgen 140 tätigkeitsbegleitende Ustd..

Die nächste Qualifizierung beginnt

Do 10.09.2026

Gesamt-Teilnahme-Gebühr:
1350,00 € (zu zahlen in 8 Raten)

Kooperation:

Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung

Weitere Informationen

Daniela Lemoine
Telefon 0228 42979-106
lemoine@bildungsforum-bonn.de

www.netzwerk-kindertagespflege-bonn.de



> KINDERTAGESPFLEGE | FORTBILDUNGEN



Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen

Schriftliche Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich.

Information

Telefon 0228 42979-122

Steuern und Versicherungen in der Kindertagespflege

Do 29.01.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

Mirjam Taprogge
Teilnahme-Gebühr 9,00 € | 1 x = 3 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616250088



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Kinderschlaf gut begleiten

Sa 07.02.2026 | 09.30 – 14.30 Uhr

Anke Mayenberger, Diplom-Kauffrau
Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 6 UE
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616250089

Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege Qualifizierung nach QHB

Kindertagespflegeperson – eine Tätigkeit für mich?

Dieser Abend will Interessierte über grund-sätzliche Aspekte der Kindertagesbetreuung informieren und sie mit praktischen Fragen zur Gestaltung eines stabilen und dauerhaften Betreuungsverhältnisses vertraut machen. Angesprochen werden verschiedene Formen von Kindertagespflegeverhältnissen, rechtliche, versicherungsrelevante und finanzielle Fragen, die Qualifizierungskurse sowie die Beratung und Vermittlung durch das Netzwerk Kindertagespflege Bonn.

Die Informationsabende sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tätigkeitsvorbereitenden Qualifizierung (nach QHB) verpflichtend und kostenlos.

Di 10.02.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616250010



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Di 09.06.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616250011



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> KINDERTAGESPFLEGE | FORTBILDUNGEN

Singen und Musizieren mit den Kleinsten – Schwerpunkt Frühling

Do 26.02.–Do 05.03.2026

19.00–21.15 Uhr

Heike Glaser, selbständige Musiklehrerin

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 2 x = 6 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250090

Mit Eltern offen und wertschätzend sprechen

Di 10.03.2026 | 18.00–21.15 Uhr

Dr. Silke Allmann, Wissenschaftl. Mitarbeiterin
(Institut für Pädagogik – Abteilung Pädagogik)

Teilnahme-Gebühr 12,00 € | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616250092



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Kinderängste verstehen und Mut schenken

Sa 14.03.2026 | 09.30–13.30 Uhr

Anja Reinecke-Schäfer

Teilnahme-Gebühr 15,00 € | 1 x = 5 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250093

Sondermodul Mit den Kleinen unterwegs in die Sprache – Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege

Kurs 6 – Modul 3: Sprachförderliche Umgebungsgestaltung und sprachförderliches Verhalten

Mo 20.04.–Mo 04.05.2026

18.30–20.45 Uhr

Heike Pleuger

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 2 x = 6 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250094

Steuern und Versicherungen in der Kindertagespflege

Mi 04.03.2026 | 19.00–21.15 Uhr

Mirjam Taprogge

Teilnahme-Gebühr 9,00 € | 1 x = 3 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616250091



Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> KINDERTAGESPFLEGE | FORTBILDUNGEN

Vielfalt leben: Interkulturelles Miteinander in der Kindertagespflege

Mi 29.04.2026 | 18.30–21.45 Uhr

Constanze Groth

Teilnahme-Gebühr 12,00 € | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616250095



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Mit Sprachbarrieren gut im Eltern-Dialog

Do 21.05.2026 | 18.30–21.30 Uhr

Denise Nobis, Erzieherin, Erziehungs- und Entwicklungsberaterin, Zirkuspädagogin

Teilnahme-Gebühr 12,00 € | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616250096



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Pflege nach Emmi Pikler – Beziehung statt Routine

Mo 08.06.–Mo 15.06.2026

18.30–21.30 Uhr

Rebecca Reimer,
Pikler®-Pädagogin in Ausbildung

Teilnahme-Gebühr 24,00 € | 2 x = 8 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250097

Sondermodul Mit den Kleinen unterwegs in die Sprache – Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege

Kurs 6 – Modul 1: Grundlagen der alltagsintegrierten Sprachbildung

Sa 13.06.–Mo 13.07.2026

09.30–21.30 Uhr

Heike Pleuger
Teilnahme-Gebühr 45,00 € | 3 x = 14 UE
Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250098

Das Bild vom Kind – Haltung des Erziehers bzw. der Erzieherin

Di 23.06.2026 | 18.00–21.15 Uhr

Dr. Silke Allmann, Wissenschaftl. Mitarbeiterin
(Institut für Pädagogik – Abteilung Pädagogik)

Teilnahme-Gebühr 12,00 € | 1 x = 4 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616250099



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> KINDERTAGESPFLEGE | GESPRÄCHSKREISE

Kochen für die Kleinsten**Fr 26.06.2026 | 09.30–16.30 Uhr**

Anja Roth, Diplom-Ökotrophologin

Teilnahme-Gebühr 31,00 € | 1 x = 8 UE

Ort: Raum 1.1 Küche

Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250100**Praktische Spielideen nach Emmi Pikler und Maria Montessori****Sa 27.06.2026 | 09.30–16.30 Uhr**

Anja Reinecke-Schäfer

Teilnahme-Gebühr 24,00 € | 1 x = 8 UE

Ort: Raum 2.4

Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250101

NETZWERK
Kindertagespflege Bonn

Alltagsfragen in der Kindertagespflege**Überregionale Gesprächskreise**

Geleitet durch Fachberaterinnen des Netzwerkes Kindertagespflege Bonn

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Anmeldung erforderlich**Überregionaler Gesprächskreis Duisdorf****»Joki Familienhaus«****Di 17.03.2026 | 18.00–20.15 Uhr**

Andrea Bogatz

Rhea Bonnes

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Ev. Familienzentrum a. d. Johanniskirche
Joki-Familienhaus

Bahnhofstraße 67 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250103**Überregionaler Gesprächskreis Zentrum »Katholisches Bildungsforum Bonn«****Mi 18.03.2026 | 18.00–20.15 Uhr**

Theresa Buderer

Elena Parzinger

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250104

> KINDERTAGESPFLEGE | GESPRÄCHSKREISE

Überregionaler Gesprächskreis Bad Godesberg »Wolkenburg«**Do 19.03.2026 | 18.00–20.15 Uhr**

Sandra Höck

Katrin Sieslak

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Familienzentrum KITA Wolkenburg

Zanderstraße 51 b | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250105**Gesprächskreis »Kleine Bissen und große Gespräche«****Mo 16.03.2026 | 16.30–18.45 Uhr**

Denise Jedich

Nina Schäfer

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Ort: Netzwerk Kindertagespflege Bonn

Irmintrudisstraße 1c | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250102

</div

> SCHULTAG

**SchulTag Grundkurs 48**

Berufliche Weiterbildung für Betreuungskräfte
in der OGS

Sie arbeiten in einer OGS und möchten mehr Handlungssicherheit gewinnen, sich für die Tätigkeit in der OGS insgesamt besser aufstellen?

Der SchulTag-Grundkurs bietet Ihnen genau das, fördert darüber hinaus den Austausch untereinander und verbindet theoretische Grundlagen mit viel Praxis. In diesem Kurs bekommen Sie in 90 Unterrichtseinheiten einen umfassenden Einblick in Ihre Tätigkeit.

Anmeldeunterlagen bei Claudia Heinen:
schultag@bildungsforum-bonn.de

Mi 25.02. – Mi 14.10.2026
18.00 – 21.15 Uhr

Uwe König
Ulrike Krell, Dipl. Sozialarbeiterin
Eva Westerholt, Erzieherin
Jamina Huth

Gabi Wimmer, Dipl. Sozialpädagogin
Christiane Richter-Heininger
Heinz Amann-Nießen
Bettina Gerhardt
Teilnahme-Gebühr 750,00 € | 24 x = 90 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250048

Haltung zeigen gegen Diskriminierung

SchulTag Plus-Angebot

Der Umgang mit Vielfalt und Unterschieden gehört zum Alltag der OGS dazu. Kinder nehmen Unterschiede wahr und können etwa ab dem 5. Lebensjahr Vorurteile bilden. Vorurteile und Beleidigungen können zu Ausgrenzung und Diskriminierung führen.

In dieser SchulTag Plus-Veranstaltung für OGS-Kräfte erarbeiten wir gemeinsam, wie wir mit Kindern über Vorurteile und Diskriminierung sprechen können. Dabei beschäftigen wir uns mit diversitätssensibler und diskriminierungskritischer Sprache, machen ein Argumentationstraining und entwickeln eine Handlungsstrategie für die Praxis. Sie können gerne Ihre eigenen Beispiele einbringen.

Di 03.03.2026 | 08.00 – 11.00 Uhr

Nina Braun, Erziehungswissenschaftlerin,
Ethnologin M.A.

Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 1 x = 4 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250049

> SCHULTAG

SchulTag Aufbaukurs 21

Berufliche Weiterbildung für Betreuungskräfte
in der OGS

Der SchulTag Aufbaukurs qualifiziert für die Arbeit im Offenen Ganztag und richtet sich an Personen, die im Ganztagsarbeiten und den Grundkurs bereits absolviert haben.

Grundkurs und Aufbaukurs bauen aufeinander auf und bilden zusammen eine gute Grundqualifizierung, sodass es sich empfiehlt, beide Kurse zu besuchen. Im Aufbaukurs vertiefen Sie die Kenntnisse aus den Bereichen »Organisation des Betreuungsangebots«, »Pädagogische Gestaltung« und »Soziale Kompetenz und Kooperation«, die Sie im Grundkurs erworben haben. Sie üben, das Gelernte anzuwenden. Integraler Bestandteil hierfür ist eine Projektarbeit, die in einer Kleingruppe im Kursverlauf erarbeitet wird.

Über die Präsenzzeit hinaus sind Sie verpflichtet, sich selbstständig und in Kleingruppen mit Ihrer Projektarbeit auseinanderzusetzen und eine schriftliche Dokumentation zu erstellen. Hierfür werden im Zertifikat 20 Unterrichtseinheiten angerechnet. Insgesamt wird das Zertifikat für den Aufbaukurs auf 120 Unterrichtsstunden ausgestellt.

Voraussetzung zur Anmeldung

- ein besuchter SchulTag-Grundkurs/
ein vergleichbarer Kurs
- oder eine in Deutschland anerkannte
pädagogische Ausbildung.

Anmeldeunterlagen bei Claudia Heinen:
schultag@bildungsforum-bonn.de



Foto: Christian Schwier/fotolia

Di 21.04. – Di 15.12.2026

18.00 – 21.15 Uhr

Ulrike Krell, Dipl. Sozialarbeiterin

Uwe König

Eva Westerholt, Erzieherin

Jörg Lindner

Jamina Huth

Lea Feugmann, Medienpädagogin

Nina Braun, Erziehungswissenschaftlerin,
Ethnologin M.A.

Felicitas Schlosser, Religionswissenschaftlerin

Teilnahme-Gebühr 770,00 € | 25 x = 100 UE

Ort: Familienbildungsstätte | Raum 0.1 Saal

Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616250021

> PRÄVENTION

Prävention im Erzbistum Köln – Präventionsschulung Basis Plus

Tagesveranstaltung

Schulung im Rahmen der »Ordnung zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen (Präventionsordnung)« vom 1. April 2011 im Erzbistum Köln.

Personengruppen

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen
- Honorarkräfte
- Praktikanten und Praktikantinnen
- OGS-Kräfte
- Mehraufwandsentschädigungskräfte u. ä.
- sowie Ehrenamtliche mit Kinder- und Jugendkontakt
- Freiwilligendienstleistende
- Mitglieder in Pastoralteams ohne Verantwortung für Kinder und Jugendliche
- Jugendleiter/innen in gemeindlichen oder verbandlichen Strukturen, etc.



Foto: Anettlanda / shutterstock.com

Anmeldung

bitte über www.bildungsforum-bonn.de
oder per Mail an fbs@bildungsforum-bonn.de.

Bei Anmeldungen über Mail bitte unbedingt Ihre Postanschrift und ggf. abweichenden Rechnungsempfänger angeben. Sie erhalten mit der Anmeldebestätigung den Zugangsslink für die Teilnahme an der Schulung.

Sa 15.11.2025 | 09.00 – 17.00 Uhr

Evelyn Meyer-Lentge, Systemischer Coach
40,00 € | 1 x = 8 UE
Lennéstraße 5 | Raum 2.4

Veranstaltungs-Nr. 2516250166

Link

zu weiteren Online- und Präsenz-Terminen



Möchten Sie sich als Kursleitung (weiter) qualifizieren?

Hier finden Sie unsere Qualifizierungsangebote wie zum Beispiel Kidix®, Eltern-Kind-Kursleitung in Orientierung an Emmi Pikler, Starke Eltern – Starke Kinder® und viele weitere Veranstaltungen:



Foto: Jane Dunker



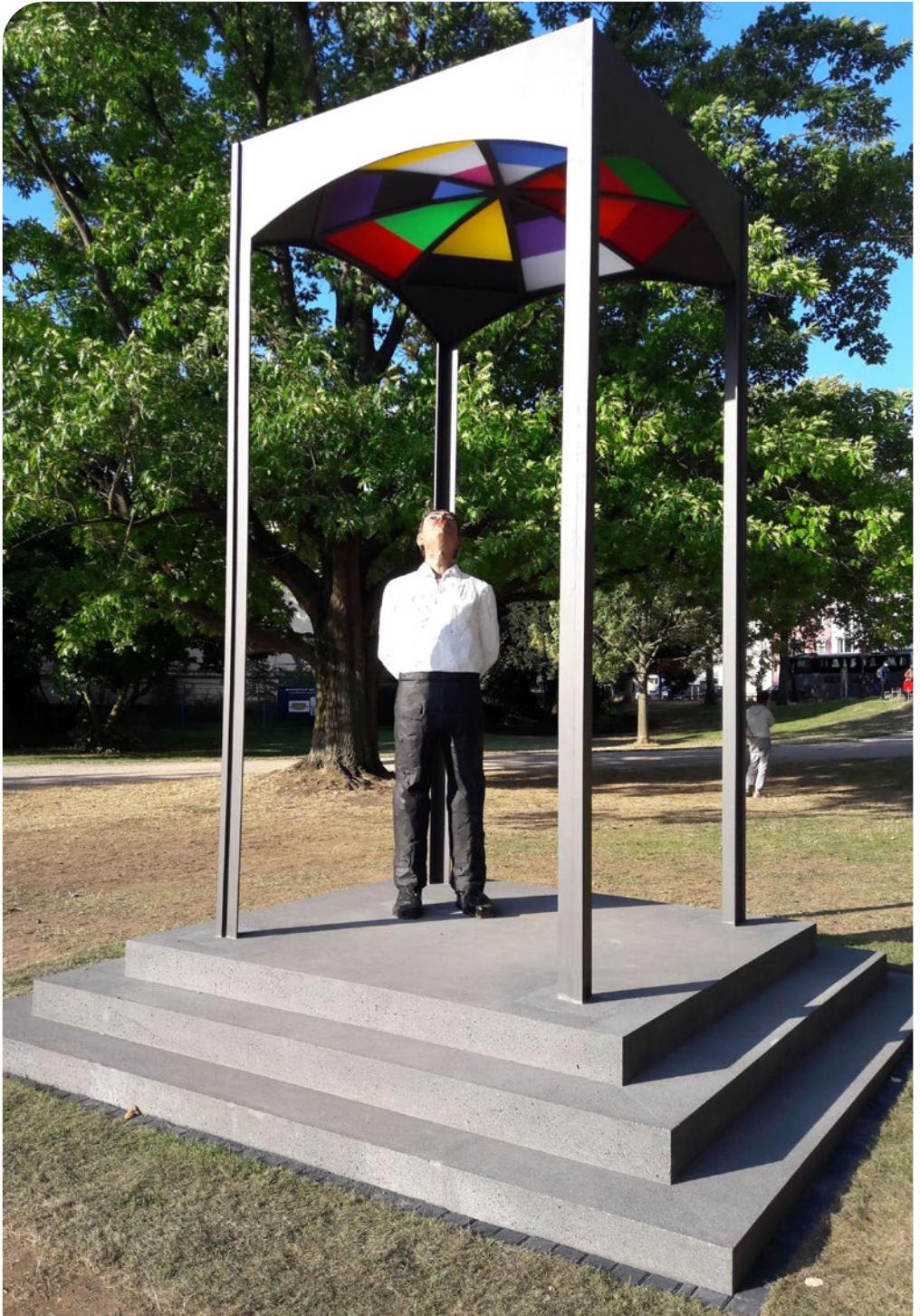


Foto: Prof. Dr. René Buchholz

PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Wer bin ich? Diese Frage stellt sich in jeder Lebensphase neu. Eine Identität auszubilden, ist ein lebenslanger Prozess, der unterschiedliche Kompetenzen erfordert. In unseren Bildungsangeboten stellen wir Sinnfragen und regen an, aus dem Alltag auszuscheren. Wir schulen Achtsamkeit und (Selbst-)Wahrnehmung, vermitteln Kommunikationsfertigkeiten und helfen, das Leben neu auszurichten und Entscheidungen so zu treffen, dass das Leben gelingen kann.

»Der Mensch ist der Unableitbare,
nicht aus anderen verfügbaren Elementen
adäquat Herstellbare...«

Karl Rahner
(Grundkurs des Glaubens)

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Schritte zur Mitte

Meditatives Tanzen für Frauen

Meditative Tänze – mal ruhig getragen, mal lebhaft beschwingt – laden dazu ein, sich aufmerksam mit Leib und Seele wahrzunehmen, Belastendes Schritt für Schritt loszulassen und Weite zu spüren. Leichte Körperübungen zur Achtsamkeit ermöglichen es, diese Erfahrung zu vertiefen, während lyrische Texte zum Nachdenken anregen. An diesen Abenden sind Sie eingeladen, im Kreis mit anderen Frauen innere Stärkung zu erfahren. Vorerfahrungen im Meditativen Tanz und in Achtsamkeitsübungen sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung; leichte, flache Schuhe, z.B.: Gymnastikschuhe; Decke für die Entspannungsübung

Hilla Jungen-Hagedorn

Teilnahme-Gebühr 20,00 € pro Reihe

3 x = 9 UE

Ort: Gemeindesaal St. Helena

Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Anmeldung

Lisa Müller-Wenzel | Pfarrbüro an St. Marien

Telefon 0228 633535

hj-hagedorn@web.de

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Riehe 1: Fr 09.01. – Fr 13.03.2026

17.00 – 19.30 Uhr

Anmeldeschluss: Mo 05.01.2026

Veranstaltungs-Nr. 2616740004

Riehe 2: Fr 17.04. – Fr 12.06.2026

Anmeldeschluss: Mo 13.04.2026

17.00 – 19.30 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2616740007

Farben des Lebens

»So gehen wir zwischen Schmetterlingen und Vögeln in staunendem Gleichgewicht...«
(Hilde Domin)

Das Leichte und das Schwere, das Auf und Ab des täglichen Lebens zu tragen und spirituell zu gestalten, ist Thema dieses Kurses. Wir erkunden malend dieses Spiel der Polaritäten und lassen uns über biblische und poetische Texte auf neue Räume der Gotteserfahrung ein.

Methoden

- spontanes Malen
- Arbeit mit spirituellen und poetischen Texten
- Wahrnehmungsübungen
- gemeinsame Reflektionen

Erfahrungen in künstlerischen Techniken sind nicht erforderlich.

Anmeldung

Petra Brenig-Klein | Telefon 0176 60459364
gz@sankt-petrus-bonn.de

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Sa 14.03.2026 | 09.30 – 17.00 Uhr

Petra Brenig-Klein

Elvira Schmitz, Kunsttherapeutin, Künstlerin, Eutoniepädagogin

Teilnahme-Gebühr 30,00 €

(inkl. Materialkosten) | 1 x = 10 UE

Teilnehmer: 12 Personen

Ort: Gemeindesaal St. Marien

Adolfstraße 28 d | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730001

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

»Ein Tag an meinen Kraftquellen«

Auszeit-Tag für Männer

Was gibt mir Kraft? Was stärkt und motiviert mich? Und wie kann ich das »pflegen«?

Dieser Tag will Männer dazu anregen, sich der eigenen Kraftquellen und Ressourcen (wieder) bewusster zu werden, in Kontakt mit ihnen zu kommen und sie hoffentlich (mehr) zu spüren. Dazu werden wir uns draußen im Naturpark Siebengebirge aufhalten (die meiste Zeit an einer Wanderhütte) und kurze Strecken miteinander gehen. Es wird Fragen und Impulse zur Selbstreflektion und zum Austausch mit anderen Männern geben, Zeit für sich allein, zu zweit und in der Gruppe.

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk und wettergemäße Kleidung; Tagesverpflegung und ausreichend zu trinken; Lust auf Frischluft, Natur und das Thema!

Anmeldung

bis 10.04.2026 (bitte mit Angabe über die Höhe des selbstgewählten Teilnahmebeitrags)

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Sa 18.04.2026 | 10.15 – 17.30 Uhr

Michael Steiner,

Coach für Persönlichkeitsentwicklung

Teilnahme-Gebühr: 25,00 – 35,00 €

(nach fairer Selbsteinschätzung, bitte bei der Anmeldung angeben) | 1 x = 9 UE

Ort: Bushaltestelle Margarethenhöhe

Königswinterer Straße

53639 Königswinter-Ittenbach

Veranstaltungs-Nr. 2616740008

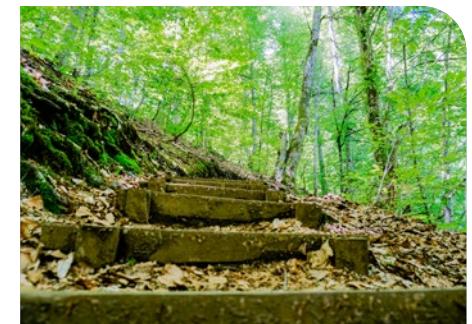


Foto: Akin Ozcan/shutterstock.com

Ora et Labora

Bildhauen im Pfarrgarten

Fr 24.04. – So 26.04.2026

16.00 – 15.00 Uhr

Rainer Roitzheim

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 3 x = 16 UE

Ort: Pfarrgarten St. Laurentius

Roncallistraße 27 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616730002

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

»Gemeinsam schweigend unterwegs«

Spirituelle Tageswanderung im Siebengebirge

Ruhe finden – Kraft schöpfen – sich freuen an der Vielfalt der Schöpfung – und Impulse für den eigenen Alltag mitnehmen: darum geht's bei diesem Angebot.

Wir wandern in einer kleinen Gruppe durch das Siebengebirge und wollen das bewusst schweigend tun, um achtsamer sein zu können – mit uns selbst und für das, was uns umgibt und begegnet. Kurze (Text-) Impulse unterbrechen das Schweigen und wollen »Nahrung« geben für den Weg an diesem Tag und darüber hinaus. Zwischendurch und zum Abschluss wird Gelegenheit für einen kurzen Austausch sein.

Bitte mitbringen: festes Schuhwerk und wettergemäße Kleidung; ein leichtes Picknick und ausreichend zu trinken; Kondition für knapp 10 km mit manchem (nicht zu schweren) Anstieg; Lust auf Frischluft, Landschaft und sich selbst.

Anmeldung

bis 01.04.2026 (bitte mit Angabe über die Höhe des selbstgewählten Teilnahmebeitrags)

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Sa 25.04.2026 | 10.00–16.00 Uhr

Michael Steiner,
Coach für Persönlichkeitsentwicklung
Teilnahme-Gebühr: 25,00–35,00 €
(nach fairer Selbsteinschätzung, bitte bei der Anmeldung angeben) | 1 x = 8 UE
Ort: Klosterlandschaft Heisterbach
Heisterbachstraße | 53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2616740009

Ein Tag für Körper, Geist und Seele

»Heute besuch' ich mich, mal schauen, ob ich zuhause bin« (Karl Valentin)

An diesem Tag klopfen wir an unsere innere Tür und besuchen uns in Übungen der Achtsamkeit und Meditation, um unserer Einheit aus Körper, Geist und Seele nachzuspüren.

Wir versuchen sensibler zu werden durch bewusstes Empfinden alltäglicher Routinen am Beispiel unserer Aufnahme von Lebensmitteln. Die Meditation als zentrales Element des Tages gestalten wir nach der Praxis des Ashram Jesu: ACHTSAM – GELASSEN – LIEBEVOLL verweilen wir bei unseren inneren Bewegungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, mitzu-bringen ist nur die Bereitschaft an die eigene Tür zu klopfen und einzutreten.

Nähtere Informationen zur Meditationsweise finden Sie unter www.ashram-jesu.de

Information und Anmeldung

Lisa Müller-Wenzel | Pfarrbüro an St. Marien
Telefon 0228 633535
lisa.mueller-wenzel@sankt-petrus-bonn.de
(bitte mit Angabe über die Höhe des selbstgewählten Teilnahmebeitrags)

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Sa 25.04.2026 | 10.00–17.00 Uhr

Ulrike Rötten, Ernährungswissenschaftlerin, Meditationsleiterin Ashram Jesu
Teilnahme-Gebühr 10,00 bis 15,00 € (je nach Selbsteinschätzung inkl. vegetarischer Suppe zum Mittag) | 1 x = 8 UE
Teilnehmende: max. 12 Personen
Ort: Gemeindesaal St. Helena
Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616740011

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Via Integralis – Leben aus der Quelle

Kontemplationskurs

Die Kontemplation der via integralis ist gestaltlose Meditation. Das Sitzen in Stille öffnet Quellen in uns, gibt Kraft und Ausrichtung für den Alltag.

Durchgängiges Schweigen – sechs Stunden Meditation pro Tag – Vortrag – Begleitgespräche – tägliche Gelegenheit zum Gottesdienst.

Bitte beachten Sie

- bitte dunkle, bequeme Kleidung
- Vorerfahrung in Kontemplation oder Zen nötig! Ohne Vorerfahrung kontaktieren Sie bitte die Kursleitung.

Weitere Informationen

Winfried Semmler-Koddenbrock,
Pastoralreferent, Krankenhausseelsorger,
Kontemplationslehrer

Stephanie Hahn, Körpertherapeutin,
Kontemplationslehrerin
Telefon 02238 4208611
info@stephaniehahn.de

www.viaintegralis-bonn.de

Anmeldung

lisa.mueller-wenzel@sankt-petrus-bonn.de
(bitte mit Angabe über die Höhe des selbstgewählten Teilnahmebeitrags)



Foto: Dasha Petrenko/shutterstock.com

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Mi 13.05. – So 17.05.2026

18.00–13.30 Uhr

Winfried Semmler-Koddenbrock,
Kontemplationslehrer via integralis,
Pastoralreferent i.R.

Teilnahme-Gebühren:
Kursgebühr: 110,00–140,00 €
(nach Selbsteinschätzung, bitte bei der Anmeldung angeben)

Unterkunft und vegetarische Verpflegung:
380,00 € (EZ) oder 344,00 € (DZ)
Bettwäsche/Handtücher: 14,00 €

(oder selbst mitbringen)
Anfahrt mit Bahn und Bus bis Sinzig, mit PKW oder per Mitfahrgemeinschaft
Gebühr zu zahlen an das Geistliche Zentrum St. Petrus | 4 x = 18 UE

Ort: Haus Königssee
Hauptstraße 45 | 56651 Oberdürenbach
Veranstaltungs-Nr. 2616730012

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

»Manchmal bin ich ganz außer mir!«

Männer-Wander-Wochenende zum Thema Wut:

Immer wieder gibt es Gelegenheiten, bei denen Männer so richtig wütend werden. Eher selten sind die Gelegenheiten, wo sie diesem Gefühl wirklich Ausdruck geben können – und noch seltener, dass sie es sich ehrlich eingestehen...

Was macht mich eigentlich wütend? Woher kommt meine Wut – und wohin lasse ich sie dann gehen? Wie ist das, wenn ich mal ganz »außer mir« bin (vielleicht ohne es zeigen zu können)? Und was brauche ich, um dann wieder »zu mir« zu kommen?

An diesem Wander-Wochenende wollen wir uns über unseren persönlichen Umgang mit dem starken Gefühl Wut austauschen. Dabei werden wir als Männergruppe gemeinsam im Siebengebirge unterwegs sein, ausgehend von unserem festen Quartier im Haus Marienhof: Auf und ab und um manche Kurve – wie im echten Leben. Es wird Impulse zur Selbstreflektion und für Gespräche zu zweit oder in der Gruppe geben, zwischendurch auch mal Zeiten des Schweigens.

Zusatzinformation: Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie damit einverstanden sind, dass Ihr Wohnort und Ihre E-Mail-Adresse anderen Teilnehmern zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften mitgeteilt wird!

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Fr 12.06. – So 14.06.2026

15.00–14.00 Uhr

Michael Steiner,
Coach für Persönlichkeitsentwicklung
Teilnahme-Gebühr 250,00 €,
inkl. Übernachtung im Einzelzimmer
und Vollpension | 3 x = 18 UE
Ort: Haus Marienhof
Königswinterer Str. 414 | 53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2616740010

Einführung in das meditative Bogenschießen

Sa 13.06.2026 | 10.00–17.00 Uhr

Gudrun Schmitz, Dipl. Rel.-Pädagogin
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 1 x = 8 UE
Ort: Pfarrgarten St. Laurentius
Roncallistraße 27 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616740002

Kooperation: Geistliches Zentrum St. Petrus

Fr 12.06. – So 14.06.2026

15.00–14.00 Uhr

Michael Steiner,
Coach für Persönlichkeitsentwicklung
Teilnahme-Gebühr 250,00 €,
inkl. Übernachtung im Einzelzimmer
und Vollpension | 3 x = 18 UE
Ort: Haus Marienhof
Königswinterer Str. 414 | 53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2616740010

Einführung in das meditative Bogenschießen

Sa 13.06.2026 | 10.00–17.00 Uhr

Gudrun Schmitz, Dipl. Rel.-Pädagogin
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 1 x = 8 UE
Ort: Pfarrgarten St. Laurentius
Roncallistraße 27 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616740002

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Krebsberatungsstelle des Caritasverbands Rhein-Sieg e. V.:

Ort: Krebsberatung Caritas
Wilhelmstraße 74 | 53721 Siegburg

Intuitives Malen

Für Krebsbetroffene und deren Angehörige

Mo 02.02. – Mo 29.06.2026

17.00–18.30 Uhr

Leonie Scharff
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 11 x = 22 UE
Veranstaltungs-Nr. 2615750001



Foto: Zadroznyi Viktor/shutterstock.com

Chor – Gesang und Rhythmus mit Freude

Für Krebsbetroffene und deren Angehörige

Mo 02.02. – Mo 29.06.2026

18.30–20.00 Uhr

Leonie Scharff
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 11 x = 22 UE
Veranstaltungs-Nr. 2615750002

Yoga

Für Krebsbetroffene und deren Angehörige

Mo 07.01. – Mi 08.07.2026

16.00–17.30 Uhr

Stephanie Neuhaus
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 12 x = 24 UE
Veranstaltungs-Nr. 2615750003



Foto: Prof. Dr. René Buchholz

KULTUR UND NATUR

»Kunst ist die gesellschaftliche Antithesis zur Gesellschaft.«

Theodor W. Adorno
(Ästhetische Theorie, GS 7, 19)

> KULTUR UND NATUR

Gesprächsabend »Letzte Worte«

Unter den »letzten Worten« versteht man das, was ein Mensch im Angesicht seines Todes der Nachwelt hinterlässt. Sie werden seit Jahrtausenden von verschiedenen Völkern für bewahrenswert erachtet.

An dem Abend werden die letzten Worte folgender Persönlichkeiten behandelt:

Jitzchak Rabin (1922–1995), ehemaliger israelischer Ministerpräsident, hielt unmittelbar vor seiner Ermordung eine Rede anlässlich einer Großdemonstration für seine Friedenspolitik.

Stephen Hawking (1942–2018), Physiker, gilt als einer der größten Wissenschaftler aller Zeiten, hat in seinem Buch »Kurze Antworten auf große Fragen« sein geistiges Vermächtnis dargelegt.

Dietrich Bonhoeffer (1906–1945), Lutherischer Theologe, Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus, verfasste vor seiner Hinrichtung letzte Worte in einem Brief aus der Gestapo-Haft an seine Verlobte.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es Gelegenheit zum Austausch bei Wasser, Wein und Salzigem.

Anmeldung

info@bildungsforum-bonn.de

Do 22.01.2026 | 18.00–20.15 Uhr

Dr. Michael Laska
gebührenfrei | 1x = 3 UE
Ort: Zeitraum
Ringstraße 2 | 53721 Siegburg

Veranstaltungs-Nr. 2615750010

Bonhoeffer – Tragik einer Liebe

Ein musikalisches Schauspiel von Duett zu dritt

Das musikalische Schauspiel erzählt die Liebes- und Beziehungsgeschichte zwischen dem lutherischen Theologen und Vertreter der Bekennenden Kirche, Dietrich Bonhoeffer, und Maria von Wedemeyer zur Zeit des Zweiten Weltkriegs – die ein tragisches Ende fand.

Im Zusammenspiel aus Schauspiel, Musik, Sprache und Einbezug vieler Quellen ist mit diesem Stück ein Zeitzeugnis entstanden, das so berührend wie beklemmend die Liebe zweier Menschen schildert, dabei aber auch eine Auseinandersetzung mit theologisch-ethischen Fragestellungen Bonhoeffers sucht – und damit just heute wieder von bestürzender Aktualität ist.

In freundlicher Zusammenarbeit mit dem Katholisch-Sozialen Institut und der Evangelischen Erwachsenenbildung an Rhein und Sieg.

Vorverkauf

ksi-institut.de oder
lorscheter@ksi.de

So 01.02.2026 | 17.00–20.00 Uhr

Deborah Buehlmann und Samuel Jersak
Eintritt: 18,50€ | 1x = 3 UE
Ort: KSI | Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

> KULTUR UND NATUR

Literatursesprächskreis

»Das Buch vollendet sich, indem es den/die Leser/Leserin selbst produktiv werden lässt«
(R. Willemse)

Mo 05.01.2026

E. Arenz »Die Liebe an miesen Tagen«

Mo 02.02.2026

A. Rabe »Die Möglichkeit von Glück«

Mo 02.03.2026

Ch. Gneuß »Gittersee«

Mo 06.04.2026

W. Haas »Wackelkontakt

Mo 04.05.2026

A. Kurkow »Graue Bienen«

Mo 01.06.2026

P. Bokowski »Schlesenburg«

Mo 05.01.– Mo 01.06.2026

10.30–12.00 Uhr

Dr. phil. Helmut Löns, Referent
gebührenfrei | 6 x = 12 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616760004



Foto: Thomas Bethge/shutterstock.com

> KULTUR UND NATUR

Radreisevorträge

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Einlass ist zwischen 18.30 und 19.00 Uhr,
anschließend bleiben die Türen verschlossen.

Kooperation: ADFC/Bonn Rhein-Sieg

Von Istanbul nach Aachen

Mit dem Fahrrad durch Europa

Von Istanbul bis Aachen – 3000 km Radfah-
ren insgesamt und ein Statement für echten
Klimaschutz. Madeleine Wörner trifft auf
ihrer Rückreise von der COP 29 Pioniere des
nachhaltigen Wandels und berichtet, wie sich in
ihren Radtaschen Zuversicht und Hoffnung für
Klimagerechtigkeit sammelt.

Mi 07.01.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616770004

Entlang des grünen Bandes

Eine Radtour entlang der ehemaligen »Zonen-
grenze«. Das Grüne Band, kurz nach dem
Mauerfall 1989 als Umweltschutzinitiative ins
Leben gerufen, führt 1400 km von der Ostsee
bis nach Bayern. Stefan Reeg präsentiert die
Höhepunkte der 3-wöchigen Radreise und gibt
Anregungen zum Nachmachen.

Mi 04.02.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616770005

Lipperadweg

Sabine Stenger berichtet von ihrer Tour entlang
der Lippe auf dem Römer-Lippe-Radweg von
Detmold in Ostwestfalen bis nach Xanten am
Niederrhein. Von dort geht es mit dem Rad
weiter bis nach Bonn. Die Tour bietet eine gute
Mischung aus Natur und Kultur.

Mi 04.03.2026 | 19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616770006

Literatur am Vormittag – Gesprächskreis für Frauen

Literaturgespräche

Mo 02.02.2026

Bernhard Schlink »Die Enkelin«

Mo 02.03.2026

Sylvie Schenk »Mamanc«

Mo 04.05.2026

Iris Wolff »Lichtungen«

Mo 08.06.2026

Jon Fosse »Das ist Alise«

Mo 02.02. – Mo 08.06.2026

10.00 – 12.15 Uhr

Annette Ruland-Kind

Teilnahme-Gebühr 24,00 € | 4 x = 12 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616760003

> KULTUR UND NATUR

Literatur und Politik – Dystopie und Ideologie

Die Übersetzer Frank Heibert und Hinrich
Schmidt-Henkel

Die beiden bekannten Literaturübersetzer stel-
len sich und uns die Frage, in welcher Weise
Literatur politisch sein kann und wie Übersetzer
damit umgehen.

Frank Heibert stellt den US-Autor George
Saunders vor, der politische Dystopien schreibt,
zum Beispiel in seinem neuen Erzählband »Tag
der Befreiung« oder dem jüngst auf Deutsch
erschienenen Buch »Die kurze und furchterre-
gende Regentschaft von Phil« – eine groteske,
treffsichere und atemverschlagende Politpara-
bel, die »furchterregend« zum amerikanischen
Wahlkampf 2024 passte.

Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel
diskutieren auch, wie Übersetzer literarisch
kraftvolle Texte übersetzen können, deren
Autoren politisch fragwürdig sind. Hinrich
Schmidt-Henkel hat beispielsweise 30 Jahre
lang den berühmt-berüchtigten französischen
Autor Louis-Ferdinand Céline übersetzt, als
letztes »Tod auf Raten« (1936) und »Krieg«
(1934). Werke, in denen Célines widerwärtiger
Antisemitismus zwar noch nicht zu spüren
ist, aber der Übersetzer, der sich den Blick
des Autors auf die Welt beim Übersetzen zu
eigen machen muss, weiß ja dennoch, wer hier
spricht. Hinrich Schmidt-Henkel wird uns prä-
sentieren, wie sein Céline auf Deutsch klingt.

Reihe: City-Forum

Kooperation: Parkbuchhandlung

Bad Godesberg | Verein Lese-Kultur-Godesberg

Sa 07.03.2026 | 17.00 – 19.15 Uhr

Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 3 UE

Ort: Parkbuchhandlung Bad Godesberg

Am Michelshof 4b | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616760013

Florian Illies liest aus »Wenn die Sonne untergeht«

Florian Illies liest aus dem neuen Roman

»Wenn die Sonne untergeht. Familie Mann in
Sanary«, seinem Beitrag zum Thomas-Mann-
Jahr 2025. Im glühend heißen Sommer 1933
spitzt sich die politische Lage in Europa zu –
und die der Familie Mann: Thomas und Katia
Mann und ihre sechs Kinder sind nach abenteuer-
lichen Fluchten im Juni in dem verträumten
Hafenort Sanary am französischen Mittelmeer
gestrandet. Und jetzt wissen sie alle weder vor
noch zurück.

Reihe: City-Forum

Kooperation: Parkbuchhandlung

Bad Godesberg | Verein Lese-Kultur-Godesberg

Do 12.03.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Florian Illies, Autor

Moderation: Denis Scheck

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 2 UE

Ort: Redoute

Kurfürstenallee 1 | 53177

Veranstaltungs-Nr. 2616760012

> KULTUR UND NATUR

**Navid Kermani liest aus
»Sommer 24«**

Wie ist es, wenn sich die vertraute Welt auflöst, wenn das, was gestern noch normal war, heute nicht mehr gilt? Navid Kermani fängt diesen Moment in einem einzigen Sommer ein: Ein Freund, der zuletzt politisch auf Abwege geraten war, hat sich das Leben genommen. Die Kriege rücken näher und die Debatten werden schriller. Seine Freundin hält den Erzähler für einen Macho, aber das bleibt bei weitem nicht der schlimmste Vorwurf, der sein Selbstbild erschüttert. Auf unnachahmliche Weise gelingt es Navid Kermani, unsere Gegenwart aus ihren Widersprüchen heraus zu begreifen, das scheinbar Unversöhnliche zu versöhnen und, wichtiger noch, das wirklich Unversöhnliche auszuhalten. Ein existenzieller, helllichtiger Roman unserer Zeit.

Reihe: City-Forum

Kooperation: Parkbuchhandlung

Bad Godesberg: Verein Lese-Kultur-Godesberg

So 22.03.2026 | 19.30 – 21.00 Uhr

Dr. Navid Kermani, Autor

Teilnahme-Gebühr 18,00 € | 1 x = 2 UE

Ort: Schauspielhaus Bonn

Am Michaelshof 9 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616760014**VIRIDESCENCE**

Das Duo IKONA stellt mit VIRIDESCENCE ein neues Musikerleben der Gesänge der Hildegard von Bingen vor. In der Soundinstallation vermischt sich die Stimme von Sopranistin Maren Schwier mit den neuen Kompositionen von Raphaël Languillat. Dabei entwickeln die beiden eine Verflechtung mystischer Gesänge mit aktuellen Klängen eines Modular-Synthesizers zu einer immersiven Soundarbeit.

Gemeinsam interpretieren und »re-imaginieren« sie Gesänge von Hildegard von Bingen zur Thematik der Viriditas, bzw. »Grünkraft«, in einem Duett aus Stimme und Modularsynthesizer.

Sa 09.05.2026 | 18.00 – 20.15 Uhr

Raphaël Languillat, Komposition,

Maren Schwier, Gesang

Eintritt frei | 1 x = 3 UE

Ort: Dialograum Kreuzung an St. Helena

Bornheimer Str. 130 | 53119 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616760015**Kirchenführungen****Kirchenführungen in Bonn und im****Rhein-Sieg-Kreis finden Sie hier**

kirchenfuehrungen.bildungsforum-bonn.de



Fotos: Prof. Dr. René Buchholz



Kölner Dom / Führungen

Innenraum Schatzkammer Ausgrabungen Baptisterium Dach Glocken



Erleben Sie mit uns den Kölner Dom!

Tauchen Sie mit unseren Führungen in die spirituelle, architektonische und kunsthistorische Dimension des Weltkulturerbes im Herzen der Domstadt ein!

Auch unsere Führungen in den romanischen Kirchen Kölns sind pädagogisch hervorragend dazu geeignet, Alt und Jung mit Kirchorten als religiösen Wirkstätten neu in Berührung zu bringen sowie exklusive Einblicke in deren faszinierende Bau- und Kunstgeschichte zu gewähren.

Für Führungen im Dom besuchen Sie bitte www.domfuehrungen-koeln.de (siehe auch QR-Code), sämtliche Führungen in den romanischen Kirchen finden Sie auf www.domforum.de!



www.domfuehrungen-koeln.de • www.domforum.de



DOMFORUM • Domkloster 3 • 50667 Köln



Foto: Prof. Dr. René Buchholz

MEDIEN

In unserem heutigen Alltag sind (digitale) Medien nicht mehr wegzudenken. Die Auseinandersetzung mit Medien und ihren Inhalten ist eine Schlüsselqualifikation in der heutigen Gesellschaft. Nur wer einen Einblick in die unterschiedlichen Medien bekommt und diese nutzt, kann sich kritisch damit auseinandersetzen und selbstbewusst damit umgehen. Angebote im Bereich der Medienbildung, der Medienkompetenzvermittlung und der medienpädagogischen Projektarbeit vermitteln hierzu notwendige Fertigkeiten und geben neue Impulse. Projektwochen für bestehende Gruppen, Veranstaltungen und Angebote können individuell geplant und realisiert werden.

> MEDIEN

Tonstudio-Technik

Wenn euch vor allem die technische Seite des Radiomachens interessiert, ist dieser Workshop genau der Richtige. Im Tonstudio lernt ihr den Umgang mit der entsprechenden Technik. Ihr steht hinter dem Mischpult an den Reglern, erzeugt digitale Audiodateien aus analogen Mikrofonaufnahmen und erfahrt zum Beispiel, wie ein Kompressor funktioniert. Ihr lernt, eine Sendung live zu »fahren« und übt Musikblenden. Im Studio arbeitet ihr mit dem Schnittsystem trackCaster. Bitte packt euch einen Snack für die Mittagspause ein.

Anmeldungen über: www.sk-jugend.de

Mo 30.03.–02.04.2026

10.00–14.00 Uhr

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer
gebührenfrei | 4 x = 20 UE
Kath. Bildungswerk Bonn | Haus A
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616220007

Kooperation mit der Sk Stiftung Jugend und
Medien der Sparkasse KölnBonn

Hörspiel-Workshop für Senioren

Ein eigenes Hörspiel produzieren – das ist hier möglich!

Für eine gelungene und lebendige Geschichte braucht es gute Ideen und eine schlüssige Kurzgeschichte.

Dabei ist es egal, ob es sich um einen Krimi, eine Romanze oder eine Fantasiegeschichte handelt.

Die einzelnen Elemente des Hörspiels wie Geräusche, Musik und Texte werden mit Aufnahmegerät und Mikrofon aufgenommen und anschließend digital zusammengestellt und bearbeitet.

So entsteht gemeinsam ein fertiges Produkt, das mit nach Hause genommen werden kann!

Fr 08.05.–So 10.05.2026

10.00–16.00 Uhr

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer
Teilnahme-Gebühr 50,00 € | 3 x = 24 UE
Ort: Familienbildungsstätte | Raum 1.3
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616220003

> MEDIEN

Task Force Cybercrime, Fake News und Mobbingprävention

Begleitung in der digitalen Welt – für Eltern und Multiplikatoren

Die heranwachsenden Generationen sind der Schatz unserer Gesellschaft. Das vertraulose Begleiten der Kinder und das nachhaltige Vermitteln von guten und wichtigen Werten unserer Gesellschaft sind die Grundlage für eine gestaltbare und lebenswerte Zukunft. Von der Geburt an!

Medienkompetenz spielt hierbei eine zentrale Rolle in unserer heutigen Gesellschaft. Dafür ist es zwingend erforderlich, dass sich Erwachsene offen und ehrlich mit dem beschäftigen, was aktuell im Internet passiert, was auf welche Weise verbreitet wird und wie die Strategien verschiedener Akteure im Netz und auf dem Schulhof aussehen.

Und Kinder und Jugendliche brauchen einen positiven und konstruktiven Umgang mit anderen – auch im Netz. Ein Know-how der Medienwelt und Resilienzfähigkeit lassen sie zum Beispiel nicht allzu leicht Opfer oder Täter*innen zu werden. Sie lernen, einander wertzuschätzen und zu beschützen – auch sich selbst!



Dirk Beerhenke und Insa Backe kombinieren polizeiliches Fachwissen und medienpädagogische Erkenntnisse zu einer Info-Veranstaltung mit Beteiligung des Auditoriums.

Mi 10.06.2026 | 19.00–20.30 Uhr

Insa Backe, Passionate Protectors
Dirk Beerhenke, Kriminalhauptkommissar a.D.
und Experte für Cybercrime;
Teilnahme-Gebühr 5,00 € | 1 x = 2 UE
Veranstaltungs-Nr. 2666610012

Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

> MEDIEN

Väter und Kinder gestalten ein Hörspiel

Kinder und ihre Väter produzieren in diesem Workshop gemeinsam ein Hörspiel. Die Geschichte denken wir uns natürlich selbst aus. Und dann arbeiten wir wie die Hörspielprofis in der Medienwerkstatt. Wenn wir uns eine Geschichte ausgedacht haben, erstellen wir das sogenannte »Storyboard«. Danach schreiben wir die Dialoge der Rollen, die im Hörspiel vorkommen. Wir verteilen die Rollen, sprechen das Hörspiel ein und produzieren passende Geräusche. Nach der Produktion schneiden wir das Hörspiel am Schnittcomputer und mischen Musik darunter. Am Ende unserer Workshop-Wochenenden haben wir eigenes selbst produziertes Hörspiel.

Sa 11.07. – So 12.07.2026

10.00 – 16.00 Uhr

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer
Teilnahme-Gebühr 20,00 € | 2 x = 16 UE

Ort: Familienbildungsstätte | Raum 1.3
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616310001

Medienresilienz für Eltern und Kinder

Ein Workshop

Der Workshop wendet sich an Eltern und Kinder, die sich einen gesunden und entspannten Umgang mit digitalen Medien (zum Beispiel Handy, Internet, Spiele) wünschen. Die Inhalte werden sein: der digitale Wandel, KI und die gesellschaftlichen Folgen, Medienresilienz, Bindung und Kontakt sowie die Frage, was unsere Kinder ins Netz zieht und wie wir gemeinsam einen guten Weg finden können.

- Wie kann ich meinem Kind helfen, das souveräne Hin- und Herschalten zwischen On und Off zu lernen?
- Welche Rolle spielen wir selbst?
- Welche Verantwortung habe ich als Vater oder Mutter?
- Welche Wünsche und Bedürfnisse haben die Kinder?

Ziel des Kurses ist die Sensibilisierung für den richtigen Umgang mit digitalen Medien, die Vermittlung der Grundlagen von Medienresilienz und Bindungstheorie sowie die Förderung des Austauschs und der Meinungsbildung zwischen Kindern und Eltern. Im Workshop wird ein abwechslungsreicher Methodenmix aus Input, interaktiven Elementen, Gruppen- und Einzelübungen angewandt, um die Inhalte zu vertiefen und die Einbettung im Familienalltag zu unterstützen. Großeltern sind auch willkommen!

Fr 10.07.2026 | 14.30 – 17.00 Uhr

Sabria David, Digitalphilosophin und Autorin
Teilnahme-Gebühr 20,00 € | 1 x = 3 UE

Ort: Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2666620088

> MEDIEN

Radioworkshop KURUX

10- bis 14-Jährige gehen auf Sendung

Bei KURUX könnt ihr erfahren, wie Radio gemacht wird! Nach einer Einführung in die verschiedenen Darstellungsformen (z.B. Reportage, Interview) sucht ihr eure Redaktionsthemen und schlüpfen in eure Rolle als Reporter, Moderator oder Techniker. Ihr holt O-Töne ein und bearbeitet diese digital. Eure Beiträge könnt ihr später mit nach Hause nehmen. Bitte packt euch einen Snack für die Mittagspause ein.

Termine und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer
gebührenfrei | 2 x = 16 UE

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn Haus A
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616220001



Foto: Forest_Run/shutterstock.com



Kooperation:
Kulturamt
der Stadt Bonn



Foto: Fürst

SPRACHKURSE

Das Katholische Bildungsforum Bonn und das Katholische Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis bieten mit Pfarrgemeinden, kirchlichen sowie städtischen Einrichtungen über das gesamte Stadt- und Kreisgebiet verteilt Sprachkurse für geflüchtete Menschen an – auf den Niveaustufen Alphabetisierung bis hin zu B2. Ebenso werden Integrationskurse nach den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durchgeführt. Daneben bieten die Katholischen Bildungswerke Veranstaltungen an, in denen es geflüchteten Menschen und jenen, die schon länger in der Region leben, ermöglicht wird, gemeinsam Kompetenzen zu erweitern und Freizeit miteinander zu gestalten.

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Kurse auf www.bildungsforum-bonn.de oder telefonisch unter 0228 42979-0.

»Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.«

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 10. Dezember 1948, Art. 1.

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE



Foto: Kath. Bildungsforum Bonn

Integrationskurse beim Katholischen Bildungsforum Bonn

Deutsch lernen – ankommen – mitmachen

**Sie möchten besser Deutsch sprechen?
Sie möchten sich im Alltag sicherer fühlen
und mehr über das Leben in Deutschland
wissen?**

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir laden Sie herzlich ein:
Besuchen Sie einen Integrationskurs beim
Katholischen Bildungsforum Bonn.

Unsere Kurse sind für Menschen, die aus einem anderen Land nach Deutschland gekommen sind – mit oder ohne Deutschkenntnisse. Sie lernen die Sprache, erfahren viel über das Leben in Deutschland und können am Ende ein Zertifikat erhalten.

Auch ohne offizielle Berechtigung können Sie mitmachen – sprechen Sie uns einfach an. Wir helfen gerne!

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

So starten Sie richtig: der Einstufungstest

Bevor Sie mit dem Kurs beginnen, machen wir einen kleinen Test. So finden wir gemeinsam heraus, welches Kurs-Modul für Sie am besten passt. Der Test besteht aus einem kurzen Text und einem Gespräch – er ist kostenlos.

Wenn Sie schon einmal einen Kurs gemacht oder unterbrochen haben, schauen wir gemeinsam, wie Sie wieder einsteigen können.

Wir helfen Ihnen auch beim Ausfüllen von Anträgen und erklären alle Schritte.

Unsere Kursangebote

- **Allgemeiner Integrationskurs**
(A1 bis B1, 600 UE + 100 UE Orientierung)
- **Integrationskurs mit Alphabetisierung**
(bis 1200 UE möglich)
- **Integrationskurs für Gehörlose**
(mit Gebärdensprachdolmetscher*innen)
- **Digitale Integrationskurse**
(Online-Kurse mit technischer Hilfe)

Wann und wie findet der Kurs statt?

- Neue Kurse starten das ganze Jahr über
- Unterricht: vormittags, nachmittags oder abends
- Kursort: in Bonn oder online über Zoom
- 4 bis 5 Tage pro Woche, jeweils
4 bis 5 Unterrichtseinheiten pro Tag

Kosten und Unterstützung

Ein Kursmodul (100 Stunden) kostet 229,00 €. Viele Teilnehmer können kostenlos teilnehmen – z. B. mit Bürgergeld, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen. Auch Fahrtkosten können übernommen werden. Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne.

Wir sind für Sie da

Sie haben Fragen? Sie brauchen Hilfe bei der Anmeldung? Unser Team freut sich auf Sie! Wir beraten freundlich, ehrlich und mit viel Erfahrung.

Ihre Ansprechpartner*innen

Sandra Kern

Telefon: 0228 42979-146
kern@bildungsforum-bonn.de

Britta Lennartz

Telefon: 0228 42979-131
lennartz@bildungsforum-bonn.de

Rudolf Mantai

Telefon: 0228 42979-129
lennartz@bildungsforum-bonn.de

Bürozeiten

Mo, Di, Mi

09.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Fr

09.00–13.00 Uhr

Do

geschlossen

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. Bildungsforum Bonn

Kontakt: Dr. Silke Stappen
Telefon 0228 42979-105

Deutschkurs für geflüchtete Menschen**A2.2****Mi 07.01. – Mo 20.04.2026****09.00–11.15 Uhr**

Christina Albrecht-Eisel
gebührenfrei | 42 x = 112 UE
Ort: Pfarrheim Heilig Kreuz
Kreuzherrenstraße 55 | 53227 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616820004

A1/A2**Do 08.01. – Mo 20.04.2026****14.00–16.15 Uhr**

Christina Albrecht-Eisel
gebührenfrei | 42 x = 126 UE
Ort: Don Bosco Jugendheim
Johann-Link-Straße 5 | 53225 Bonn-Beuel
Veranstaltungs-Nr. 2616820005

B1.1 – Online**Mo 12.01. – Do 26.03.2026****13.30–15.45 Uhr**

Beate Görner
gebührenfrei | 20 x = 60 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820007

**Online-Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Deutschkurs für geflüchtete MenschenKreisverband
Bonn/Rhein-Sieg e.V.INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW
Integration. Einfach. Machen.

Kooperation: AWO Beratungs- und Bildungszentrum

Anmeldung: Nina Braun
Telefon 0228 850 277-53

Ort: AWO Bad Godesberg
Theaterplatz 3 | 53177 Bonn

A2.1**Mo 12.01. – Mi 25.03.2026****09.00–10.30 Uhr**

Angelika Schiemann-Gertner
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 21 x = 42 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820013

B1**Mo 12.01. – Mi 25.03.2026****13.15–15.30 Uhr**

Carmen Pollok
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 21 x = 63 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820015

Alpha Plus**Mo 12.01. – Mi 25.03.2026****11.00–12.30 Uhr**

Angelika Schiemann-Gertner
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 21 x = 42 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820012

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

A1.2**Di 13.01. – Do 26.03.2026****13.15–15.30 Uhr**

Carmen Pollok
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 21 x = 63 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820014

B2**Mi 14.01. – Do 26.03.2026****10.30–12.45 Uhr**

Carmen Pollok
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 21 x = 63 UE
Veranstaltungs-Nr. 2616820016

Deutschkurs für geflüchtete Frauen

Kooperation: Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH
Kaiserstraße 125 | 53113 Bonn

B1**Mo 12.01. – Mi 25.03.2026****09.00–11.15 Uhr**

Bettina Citron
gebührenfrei | 21 x = 63 UE
Ort: Wohnung 3
Zanderstraße 22 | 53177 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616820011**A2.2****Di 13.01. – Do 26.03.2026****09.00–11.15 Uhr**

Johanna Lehmaccher
gebührenfrei | 21 x = 63 UE
Ort: Wohnung 3
Zanderstraße 22 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616820009

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Sprachkurs für Geflüchtete

Mit finanzieller Unterstützung
des Landes Nordrhein-Westfalen
und der Europäischen Union

**Berufssprachliches Deutsch
und berufliche Orientierung****B2/ C1****Fr 09.01.–Di 21.04.2026****17.00–19.15 Uhr**

Christina Albrecht-Eisel
gebührenfrei | 43 x = 157 UE
Ort: Pfarrheim Heilig Kreuz
Kreuzherrenstraße 55 | 53227 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616820003**B1/ B2 Berufssprachliches Deutsch****Mo 12.01.–Mi 25.03.2026****10.00–12.15 Uhr**

Bernadette Koecke

gebührenfrei | 32 x = 96 UE

Veranstaltungs-Nr. 2616820006**Online-
Veranstaltung**

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen
Veranstaltungen im Anschluss an die AGB

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**



> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

**Deutschkurs
für geflüchtete Menschen**

Kooperation: Haus Mondial/Caritas Bonn

A1**Di 13.01.–Di 24.03.2026****09.15–11.45 Uhr**

Marie-Luise Balkenhol

Teilnahme-Gebühr auf Anfrage | 20 x = 60 UE

Ort: Haus Mondial

Fritz-Tillmann-Straße 9 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616820008**Erzählcafé mit Ehrenamtlichen
und Neuen Nachbarn**

Kooperation: Haus Mondial/Caritas Bonn

Di 13.01.2026 – Do 26.03.2026**14.00–16.15 Uhr**

Verica Dominic-Bernards

gebührenfrei | 21 x = 63 UE

Ort: Caritas Haus Mondial

Fritz-Tillmannstraße 9 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2616840002**Deutsch unterwegs –
Sprache und Begegnung in Bonn**

Kooperation: AWO Beratungs-
und Bildungszentrum

Anmeldung: Nina Braun
Telefon 0228 850 277-53

Fr 09.01.–Fr 27.03.2026
16.00–19.15 Uhr
Lul Autenrieb
gebührenfrei | 12 x = 48 UE
Ort: Quartiersbüro
Oppelner Straße 126 b | 53119 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616840001

Di 10.02.–Di 03.03.2026
10.00–13.00 Uhr
Angelika Schiemann-Gertner
Teilnahme-Gebühr auf Anfrage 2 x = 8 UE
Ort: AWO Beratungs- und Bildungszentrum
Theaterplatz 3 | 53177 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2616840003

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis rrh

Kontakt: Fabian Apel

Telefon 0228 42979-125

Frauen-Sprachkurs

Do 08.01. – Do 25.06.2026

12.00–13.30 Uhr

Ute Bartel

gebührenfrei | 63 x = 126 UE

Ort: Evangelische Christuskirche

Hauptstraße 74 | 53797 Lohmar

Veranstaltungs-Nr. 2615820003

Sprachkurs für Geflüchtete

Ort: Ev. Gemeindehaus Arche

Burgstraße 8 | 53809 Ruppichteroth

A1

Mo 12.01. – Mi 25.03.2026

08.15–11.15 Uhr

Erzsébet-Izabella Istrate

gebührenfrei | 32 x = 128 UE

Veranstaltungs-Nr. 2615820001

B1

Mo 12.01. – Do 26.03.2026

09.00–12.00 Uhr

Karin Dornbusch

Sonja Reinermann

gebührenfrei | 31 x = 124 UE

Veranstaltungs-Nr. 2615820002

Online Sprachkurs

A1

Mo 12.01. – Mi 24.06.2026

14.00–16.15 Uhr

Ute Bartel

gebührenfrei | 42 x = 126 UE



Online-Veranstaltung

Bitte beachten Sie die Hinweise zu digitalen Veranstaltungen im Anschluss an die AGB



Foto: Tatjana Gordievskaia / shutterstock.com

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Ihnen als Teilnehmer/in einer Veranstaltung und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen.

Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmebeitrags, auch für durch Sie angemeldete andere Personen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt.

Bei gesondert gekennzeichneten Kursen behalten wir uns vor, die Veranstaltung auch digital durch- bzw. fortzuführen. Ein Anspruch auf Kostenersatzung entsteht dadurch nicht.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Den Teilnahmebetrag können Sie durch SEPA-Lastschrifteinzug, PayPal oder Kreditkarte entrichten.

Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschrifteinzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

SEPA-Lastschrifteinzug

Das Lastschrifteinzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BNN00000304425 (Bonn) und DE50BSU00000304425 (Rhein-Sieg-Kreis) durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem.

Die Vorteile für Sie sind:

- Der Teilnahmebetrag wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen. Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für Lastschrifteinzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigen Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Paypal/Kreditkarte

Die Zahlung per PayPal erfolgt unmittelbar mit der Anmeldung. Sofern Sie per Kreditkarte zahlen, wird Ihr Konto ebenfalls mit der Anmeldung belastet.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung zu vereinbaren, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt/Stornierungsgebühren

Die Pflicht zur Entrichtung des Teilnahmebetrags entfällt, wenn uns die schriftliche Rücktrittserklärung spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht. In diesen Fällen wird lediglich eine Stornierungsgebühr in Höhe von 2 Euro erhoben. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmerbetrag zu zahlen. Für Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Qualifikationen (z.B. Schultag und Kindertagespflege) oder mit ausgewiesenen personenbezogenen öffentlichen Fördermitteln (z.B. Bildungsschecks) oder mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen. Diese Abweichungen gelten auch für Veranstaltungen der Mitarbeiterfortbildung.

- Kursangebote im Bereich der beruflichen Qualifikationen 42 Tage vor Kursbeginn
- Kursangebote mit personenbezogenen öffentlichen Fördermitteln 56 Tage vor Kursbeginn
- Kursangebote mit Übernachtung und Verpflegung 42 Tage vor Kursbeginn entsprechend der allgemeinen Reisebedingungen.

Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum Ihrer Abmeldung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung in Textform in der Einrichtung eingehen, in der die Anmeldung erfolgte.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung von Teilnahmebeträgen

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet. Das gilt nur für den vollständigen Ausfall eines Kurses.

Fallen einzelne Termine eines Kurses aus, werden diese in Ersatzterminen nachgeholt. Ist eine Nachholung des Termins nicht möglich, erfolgt eine anteilige Gutschrift des Kursbetrags, die im Rahmen einer neuen Buchung bei der Teilnahmegebühr berücksichtigt wird.

Ermäßigungen und deren Erstattungen

Die Teilnehmerbeträge sind für die Teilnehmer/innen sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmberächen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung.

Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bei der Buchung des Kurses angegeben werden, um für den Teilnahmebetrag berücksichtigt werden zu können. Erfolgt die Beantragung erst später, aber noch im Rahmen der Frist, kann Sie Ihnen nur in Form eines Guthabens für den nächsten Kurs in einer unserer Einrichtungen angerechnet werden. Eine Auszahlung ist nicht möglich. Das Guthaben verfällt nach 3 Jahren.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

In Bezug auf etwaige Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir Sie, sich an Ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung des Teilnahmebeitrags aus.

Teilnahmebeitrag und Sachkosten

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmebeitrag gekennzeichnet. Eine Unterrichtseinheit (UE) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit dem Teilnahmebeitrag fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmer/innen

Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt 16 Jahre.

Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern- Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsbe rechtigten.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt.

Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

[https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln- ev/datenschutz/](https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/)

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt.

Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Digitale Kursangebote

Jeder Teilnehmer ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet- Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten des Bildungswerkes notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen

Hinweis für Teilnehmende



Online-Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.



Blended Learning Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.



Hybrid-Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden.

Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von digitalen Angeboten über Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung

Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter:

<https://support.zoom.us>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.

> DATENSCHUTZ

Datenschutz-Informationspflichten gemäß § 15 KDG

Verantwortlicher

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32 | 50668 Köln
Telefon +49 221 1642-1219
E-Mail: info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32 | 50668 Köln
E-Mail: datenschutz@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien

Im Rahmen des Anmeldeprozesses können Ihre Stammdaten (Vor-/Nachname, Anschrift, Kontaktdata) abgefragt werden. Zusätzlich können vor und während der Veranstaltung weitere Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Foto-, Ton und Videoaufnahmen von Ihnen verarbeitet werden. Die Abfrage Ihrer personenbezogenen Daten kann abhängig vom Veranstaltungsformat variieren und wird durch entsprechende Pflicht- und optionale Angaben im Anmeldeverfahren kenntlich gemacht.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)
 - zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
 - zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.
 - Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter) oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, zur Aufnahmen, Veröffentlichung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
 - Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

> DATENSCHUTZ

Die im Anmeldeverfahren abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Weitergabe an Dritte

Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage oder auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und erfolgt nicht zu Werbezwecken.

Sollte die Verarbeitung auf Basis einer gemeinsamen Verantwortung gemäß § 28 KDG erfolgen, werden die Verantwortlichkeiten mit den Kooperations-/Vertragspartnern vertraglich geregelt und die Betroffenen rechtszeitig und transparent darüber informiert.

Bei Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund des §30 Bundesmeldegesetz (BMG) sind Beherbergungsstätten wie insbesondere Hotels verpflichtet, vom Gast am Tag der Ankunft folgende Daten zu erheben und den Meldeschein vom Gast handschriftlich unterschreiben zu lassen:

Datum der Ankunft und der voraussichtlichen Abreise, Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeiten, Anschrift, Zahl der Mitreisenden und ihre Staatsangehörigkeit in den Fällen des § 29 Absatz 2 Satz 2 und 3, Seriennummer des anerkannten und gültigen Passes oder Passersatzpapiers bei ausländischen Personen und ggf. weitere Daten zur Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen.

Wir sind zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten im Rahmen des BMG verpflichtet, die Rechtgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus §. 6 Abs. 1 s. 1 lit. d) KDG. Sollte die Übernachtung in einem externen Tagungshaus stattfinden, werden die oben genannten Daten dementsprechend an das jeweilige Tagungshaus weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Grundsätzlich wird keine Datenübermittlung an Drittländer vorgenommen. Sollte jedoch eine Datenübermittlung (z.B. im Zusammenhang mit bestimmten Online-Videokonferenzen) in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgen, wird diese gegenüber dem Betroffenen rechtzeitig offengelegt.

> DATENSCHUTZ

Aufbewahrungsfristen/ Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervom nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten so lange von uns gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Ihre Rechte als betroffene Person nach §§ 17 bis 25 KDG

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Auch können Sie unter bestimmten Umständen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung,

§ 8 Abs. 6 KDG

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

Recht zur Beschwerde

bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144
44291 Dortmund
Telefon: 0231 138985-0
E-Mail: info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum
Datenschutz finden Sie im Internet unter
www.bildungswerk-ev.de
im Bereich Datenschutzerklärung.

> QUALITÄTSMANAGEMENT

Wir geben Bildung besondere Qualität – fachlich und menschlich

Wir sind eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW zertifiziert nach der jeweils gültigen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001.



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Kooperationspartner,

seit Dezember 2009 sind wir erfolgreich nach der jeweils gültigen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Mit diesem Zertifikat verpflichten wir uns, kontinuierlich und sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle. Wir arbeiten gezielt daran, diese Zufriedenheit aufrechtzuerhalten und auszubauen, indem wir aus Ihren und unseren positiven Erfahrungen genauso wie aus Ihren kritischen Rückmeldungen lernen. Ihre Anregungen geben uns wichtige Optimierungsimpulse!

In einem rotierenden System werten wir nach und nach die Zufriedenheit unserer Teilnehmer/innen in allen Kursen aus. Wir bitten Sie daher, den am Ende eines Kurses oder einer Veranstaltung von uns ausgegebenen QR-Code zu nutzen und sich somit an unserer Qualitätsbefragung zu beteiligen. Gerne können Sie uns auch unabhängig von dieser schriftlichen Befragung ein Feedback geben, persönlich vor Ort, telefonisch oder per E-Mail: Was hat Ihnen gut gefallen, was ist uns gut gelungen oder was kann aus Ihrer Sicht verbessert werden? Haben Sie weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement?

Wenden Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Bildungsforums!

> WEITERBILDUNG IN NRW

Förderung von berufsbezogener Weiterbildung in NRW

In der Vergangenheit förderte mit dem Programm Bildungsscheck das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) die Teilnahme an berufsbezogener Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen.

<https://www.mags.nrw/bildungsscheck>

Die Bildungsscheck-Förderung ist zum 30. Juni 2024 ausgelaufen und wurde seitdem eingestellt. Bis dahin ausgegebene individuelle Bildungsschecks können gemeinsam mit dem Förderantrag bis spätestens 31. März 2029 (Datum des Antragseingangs, Poststempel) bei der zuständigen Bewilligungsbehörde zur Erstattung eingereicht werden.

Im Rahmen der Fachkräfteoffensive NRW beabsichtigt die Landesregierung auch weiterhin, eine flexible Unterstützung für die individuelle berufliche Weiterbildung von Personen mit niedrigerem Einkommen anzubieten. Die neue Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds soll voraussichtlich im Laufe des Jahres 2025 zur Verfügung stehen.

Um über den aktuellen Stand informiert zu bleiben, empfehlen wir die Seite des Ministeriums regelmäßig aufzurufen: <https://www.mags.nrw/transformation-der-arbeitswelt>





Besuchen Sie uns auch auf



Katholisches Bildungsforum Bonn und Kath. Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis rrh.

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Telefon 0228 42979-0 | Telefax 0228 42979-200

info@bildungsforum-bonn.de | www.bildungsforum-bonn.de

info@bildungswerk-rhein-sieg.de | www.bildungswerk-rhein-sieg.de